

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 2

Seeschifffahrt

Juni 1974



Bestellnummer: 270200 – 740206

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Oktober 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet .

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

I n h a l t

	Seite		Seite
Methodische Erläuterungen	4	4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	15
Seeschifffahrt im Juni 1974	6	5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	16
Tabellenteil			
1. Gesamtübersichten			
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	8	6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen ..	18
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	8	7. Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen ..	19
c) Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen .	9	8. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	19
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten ...	9	9. Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transportbehälter	20
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	10	10. Container- und Trailerverkehr über See	22'
f) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	11	11. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostseekanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	23
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	12	12. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	24
h) Bestand an Seeschiffen	12	13. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	25
2. Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	13	<u>Anhang</u>	
3. Schiffsverkehr über See nach Flaggen	14	Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes im Mai 1974 ..	26

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

1. Allgemeines

Die Seeschiffahrtsstatistik wird aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II. S. 739) durchgeführt; sie umfaßt die Seeschiffsbestandsstatistik, die Seemannsstatistik, die Seeverkehrsstatistik und die Seeunfallstatistik.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

2. Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II. S. 155) festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den Küstenhäfen des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als Binnen-See-Verkehr: er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschrit-

ten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

4. Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe mit Ladung solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe ohne Ladung sind solche, die im Anschreibehafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

5. Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

7. Einsatzart

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

8. Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1969, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

9. Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 5 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übersetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

10. Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter (Güter in Säcken, in Ballen, Fässern, Kisten, Kartons, auf Paletten, in Liftvans, Flats, in Containern, Trailern, auf Lastkraftwagen, Eisenbahnwagen und Trägerschiffsleichtern) werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern sind die Güter, die eine aufwendige Umschlagstechnik erfordern, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Zeichenerklärung

• = kein Nachweis vorhanden

- = nichts vorhanden

x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abkürzungen

V = Versand

E = Empfang

Seeschifffahrt im Juni 1974

Der Güterverkehr über See der Küstenhäfen des Bundesgebietes belief sich im Juni 1974 auf insgesamt 13,4 Mill. t; das sind 1,5 Mill. t oder 13 % mehr als im entsprechenden Monat des Vorjahres. Außerdem wurden Reise- und Transportfahrzeuge sowie Container, Trailer und Trägerschiffsleichter mit einem Eigengewicht von 0,9 Mill. t (Juni 1973: 0,8 Mill.t) befördert.

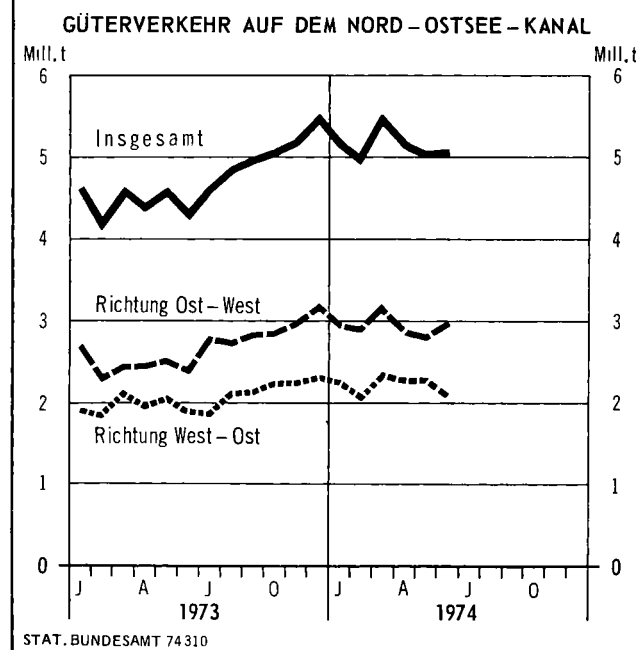
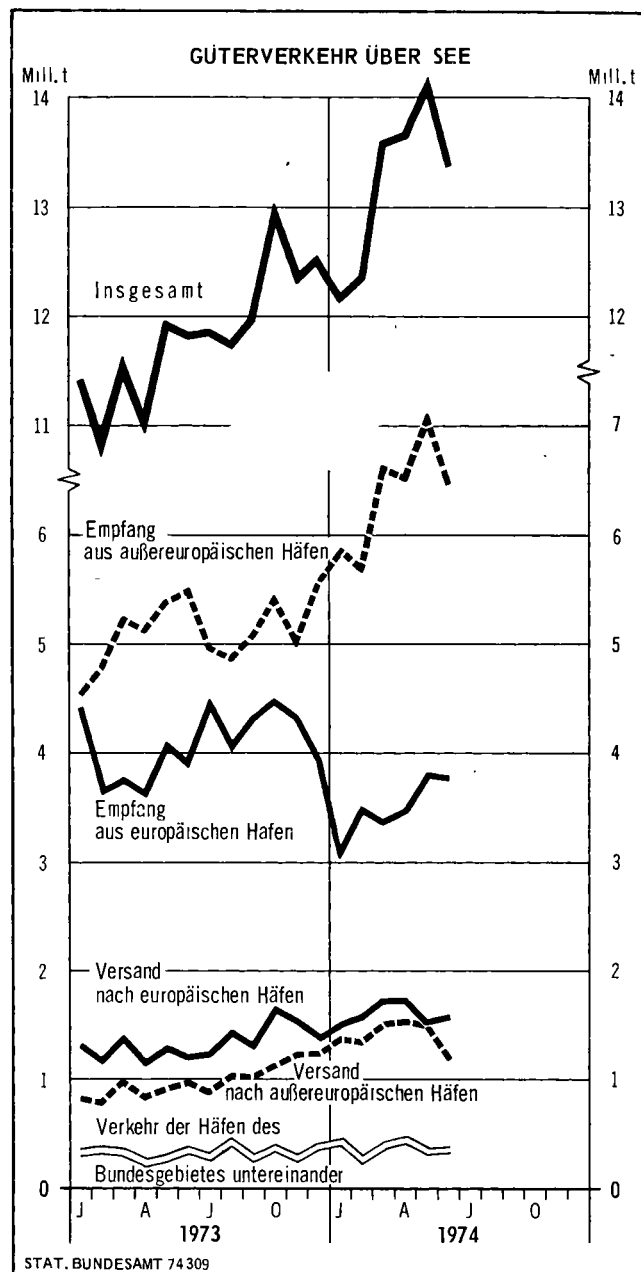
Der Verkehrsgewinn entfiel mit 1,0 Mill. t auf den Empfang und mit 0,3 Mill. t auf den Versand aus bzw. nach außereuropäischen Häfen. Im Verkehr mit europäischen Häfen stand einer Zunahme von 0,4 Mill. t im Versand ein Rückgang von 0,1 Mill.t im Empfang gegenüber.

Im Berichtsmonat wurden vor allem mehr Rohöle (+ 0,5 Mill. t) und Eisenerze (+ 0,4 Mill. t) empfangen. Im Versand nahmen die Verschiffungen von Koks, Kraftstoffen und Heizölen sowie Stahlblechen und Bandstahl kräftig zu (je + 0,1 Mill. t).

Die größten Verkehrsgewinne erzielten die Häfen Wilhelmshaven (+ 0,6 Mill. t), Nordenham (+ 0,3 Mill. t) sowie Hamburg und Brunsbüttel mit je 0,3 Mill. t.

Im ersten Halbjahr 1974 setzte sich die bereits im Jahr 1973 begonnene Aufwärtsentwicklung im Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes weiter fort. Mit insgesamt 79,4 Mill. t lag die beförderte Gütermenge um 10,9 Mill. t oder 16 % höher als im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres. Die Eigengewichte der außerdem transportierten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der Container, Trailer und Trägerschiffsleichter stiegen um 0,2 Mill. t oder 6,0 % auf 4,4 Mill. t an.

Der hohe Verkehrsgewinn ist vor allem auf verstärkte Gütertransporte im Verkehr mit außereuropäischen Häfen zurückzuführen, die im Empfang um 8,1 Mill. t (27 %) und im Versand um 3,2 Mill. t (60 %) zunahmen. Während der Anstieg im Gütereingang vornehmlich durch umfangreichere Anlandungen aus asiatischen (+ 5,9 Mill. t oder 77 %) und nordamerikanischen Häfen (+ 1,4 Mill. t oder 25 %) entstand, beruhte der Zuwachs im Güterausgang hauptsächlich auf vermehrten Verladungen nach Häfen in Nordamerika. Mit 3,0 Mill. t lag die



verschifft Gütermenge fast doppelt so hoch wie in den ersten sechs Monaten des Vorjahres (+ 1,5 Mill. t oder 97 %). Der Versand nach Häfen in Asien nahm um 0,7 Mill. t oder 41 % zu; für Mittel- und Südamerika wurden 0,6 Mill. t oder 65 % Güter mehr verladen.

Die Gütereingänge aus europäischen Häfen, die mit 20,9 Mill. t um 2,5 Mill. t oder 11 % niedriger lagen als in der Vergleichszeit, entwickelten sich hingegen recht unterschiedlich. Hier standen z.B. stark verminderten Zufuhren aus Häfen der Europäischen Gemeinschaften (- 3,5 Mill. t oder 26 %) relativ bedeutende Zunahmen aus der Sowjetunion (+ 0,6 Mill. t oder 22 %) und aus Norwegen (+ 0,3 Mill. t oder 11 %) gegenüber. Vom Verkehrsanstieg im Versand nach europäischen Häfen in Höhe von 2,1 Mill. t (28 %) entfielen allein 1,1 Mill. t (+ 33 %) auf Verschiffungen nach Häfen der Europäischen Gemeinschaften. Kräftig zugenommen hat auch der Versand nach schwedischen Häfen (+ 0,5 Mill. t oder 37 %).

Im Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes wurden insgesamt 5,3 Mill. t oder 9,8 % mehr Güter nach den Küstenhäfen des Bundesgebietes befördert als im ersten Halbjahr 1973. In der Bundesrepublik Deutschland beheimatete Schiffe hatten keinen Anteil an diesen erhöhten Transporten. Die von ihnen gefahrenen Gütermenge verminderte sich sogar um 0,1 Mill. t oder 1,3 %. An der kräftigen Zunahme des Versandes nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes in Höhe von 5,3 Mill. t oder 42 % partizipierten Schiffe der Bundesrepublik Deutschland mit einem Verkehrsgewinn von 0,7 Mill. t oder 19 %.

Die starke Zunahme der Seegütertransporte im ersten Halbjahr 1974 konzentrierte sich hauptsächlich auf verstärkte Zufuhren von rohen Erdölen (+ 4,5 Mill. t oder 21 %) und Eisenerzen (+ 1,9 Mill. t oder 28 %). Neben diesen Massengütern ist aber auch der Empfang von Stückgütern beachtlich angestiegen. Abgenommen haben demgegenüber die Anlandungen von Kraftstoffen und Heizölen (- 0,9 Mill. t oder 14 %).

Im Versand haben vor allem verstärkte Verschiffungen von Koks (+ 1,0 Mill. t oder 104 %), Kraftstoffen und Heizölen (+ 0,8

Mill. t oder 43 %) sowie Stahlblech und Bandstahl (+ 0,7 Mill. t oder 72 %) den Verkehrsanstieg bewirkt. Einen entscheidenden Anteil an der günstigen Entwicklung im Ausgang nach See hatte aber auch der vermehrte Stückgutversand.

Der bedeutendste Umschlagsgewinn wurde in Wilhelmshaven (+ 4,5 Mill. t oder 34 %) registriert. In Hamburg wurden 3,1 Mill. t Güter mehr umgeschlagen als im gleichen Zeitabschnitt des Vorjahres. Durch die Zunahme von 13 % auf 26,9 Mill. t wurde in der Geschichte des Elbehafens das bisher höchste Halbjahresergebnis erreicht. Nennenswert zugenommen hat außerdem der Güterumschlag in Nordenham (+ 1,3 Mill. t oder 69 %) und Brunsbüttel (+ 1,3 Mill. t oder 59 %). Weniger günstig entwickelte sich der Güterumschlag in den Ostseehäfen.

Am 30 Juni 1974 belief sich der Bestand der unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland fahrenden Handelsschiffe auf insgesamt 1 972 Einheiten mit 8,0 Mill. BRT gegenüber 2 120 Einheiten mit 7,7 Mill. BRT Ende Juni 1973. Zugenommen hat ausschließlich die Tankertonnage, und zwar durch die Indienststellung des rd. 162 000 BRT großen Turbinentankers "Lagena" im April 1974, dem neuen "Flaggschiff" der deutschen Handelsflotte.

Im Juni 1974 passierten insgesamt 5 329 Handelsschiffe den Nord-Ostsee-Kanal gegenüber 4 946 im Juni 1973. Der dazugehörige Schiffsraum erhöhte sich von 3,4 Mill. NRT auf 4,1 Mill. NRT (+ 19 %). Insgesamt wurden 5,1 Mill. t Güter befördert; im Juni des Vorjahres waren es 4,3 Mill. t gewesen.

Im ersten Halbjahr 1974 hat das Verkehrsaufkommen nach der Gesamttonnage und der beförderten Ladung kräftig zugenommen. Während sich die Zahl der den Kanal passierenden Handelsschiffe nur um 333 Einheiten erhöhte (+ 1,1 %), stieg die entsprechende Tonnage um 3,3 Mill. NRT (16 %); die beförderte Ladungsmenge erhöhte sich um 4,4 Mill. t (17 %). Der Grund für diese erfreuliche Verkehrsentwicklung dürfte zu einem wesentlichen Teil in der ungewöhnlich milden Witterung des vergangenen Winters liegen.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

A) GÜTERVERKEHR ÜBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	JUNI 1973	MAI 1974	JUNI 1974	JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1974 GEGEN 1973	0/0
				1973	1974		
				TONNEN			
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	347 562	346 904	349 653	1 832 384	2 203 370	370 986+	20,2+
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGBEB.	9 278 939	10 014 792	10 182 423	53 352 141	58 982 473	5 630 332+	10,6+
EUROPÄISCHE HAEFEN DAVON HAEFEN IN	3 861 359	3 798 833	3 756 795	23 360 385	20 905 265	2 455 120-	10,5-
EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 282 027	1 578 508	1 696 357	13 250 662	9 751 466	3 499 196-	26,4-
UEBRIGEM EUROPA	1 579 332	2 220 325	2 060 438	10 109 723	11 153 799	1 044 076+	10,3+
DAR. SOWJETUNION	446 331	698 368	750 999	2 491 737	3 051 040	559 303+	22,4+
NORWEGEN	469 634	606 343	567 191	2 920 676	3 241 983	321 307+	11,0+
SCHWEDEN	364 130	441 541	378 924	2 227 714	2 219 122	8 592-	0,4-
FINNLAND	59 119	118 951	109 580	669 589	731 699	62 110+	9,3+
AUSSEREURÖPÄISCHE HAEFEN DARUNTER HAEFEN IN	5 417 580	7 015 959	6 425 628	29 991 756	38 077 208	8 085 452+	27,0+
AFRIKA	1 829 154	2 072 380	1 624 694	10 293 362	11 120 644	827 282+	8,0+
NORDAMERIKA	1 166 668	1 444 563	1 318 815	5 750 930	7 158 245	1 407 315+	24,5+
MITTEL- UND SÜDAMERIKA	821 330	1 070 639	980 387	4 755 735	5 055 751	300 016+	6,3+
ASIEN	1 327 799	2 249 218	2 242 766	7 614 111	13 487 719	5 873 608+	77,1+
AUSTRALIEN	272 629	179 159	258 966	1 577 618	1 254 849	322 769-	20,5-
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGBEB.	2 148 885	2 982 811	2 786 982	12 734 137	18 007 971	5 273 834+	41,4+
EUROPÄISCHE HAEFEN DAVON HAEFEN IN	1 201 263	1 491 118	1 556 058	7 465 845	9 564 944	2 099 099+	28,1+
EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN	612 430	672 718	771 798	3 294 628	4 375 319	1 080 691+	32,8+
UEBRIGEM EUROPA	588 833	818 400	784 260	4 171 217	5 189 625	1 018 408+	24,4+
DAR. SOWJETUNION	73 977	107 865	85 404	438 303	596 016	157 713+	36,0+
NORWEGEN	76 930	104 976	111 499	572 535	704 318	131 783+	23,0+
SCHWEDEN	217 710	318 498	303 422	1 318 446	1 804 734	486 288+	36,9+
FINNLAND	53 204	120 568	93 762	457 155	677 599	220 444+	48,2+
AUSSEREURÖPÄISCHE HAEFEN DARUNTER HAEFEN IN	947 622	1 491 693	1 230 924	5 268 292	8 443 027	3 174 735+	60,3+
AFRIKA	163 984	219 736	207 555	1 060 713	1 364 868	304 155+	28,7+
NORDAMERIKA	285 842	507 800	397 338	1 508 588	2 967 421	1 458 833+	96,7+
MITTEL- UND SÜDAMERIKA	167 450	287 818	241 563	898 127	1 484 806	586 679+	65,3+
ASIEN	306 914	433 916	329 376	1 630 096	2 294 468	664 372+	40,8+
AUSTRALIEN	23 432	42 423	55 092	170 768	331 464	160 696+	94,1+
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG VERSAND	58 376 7 162	60 055 9 753	61 931 2 923	520 680 22 896	159 298 37 215	361 382- 14 319+	69,4- 62,5+
GESAMTVERKEHR	11 840 924	14 214 315	13 383 912	68 462 238	79 390 327	10 928 089+	16,0+
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER, TRÄGERSCHIFFSLEICHTER	708 427 124 252	649 857 140 878	722 346 144 007	3 393 155 724 090	3 552 555 809 766	159 400+ 85 676+	4,7+ 11,8+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

B) GÜTERUMSCHLAG IN AUSGEWÄHLTEN KÜSTENHAEFEN

HAFEN	JUNI 1973	MAI 1974	JUNI 1974	JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1974 GEGEN 1973	0/0
				1973	1974		
				TONNEN			
OSTSEEHAEFEN	829 459	1 049 318	906 802	5 319 380	5 495 676	176 296+	3,3+
LÜBBECK	411 203	567 879	478 475	2 877 963	2 990 590	112 627+	3,9+
PUTTGARDEN	231 398	259 270	228 088	1 213 709	1 376 697	162 988+	13,4+
KIEL	85 075	106 717	105 208	601 881	571 969	29 912-	5,0-
RÖNDSBURG	40 453	36 757	20 766	245 045	199 694	45 351-	18,5-
FLensburg	44 145	59 117	59 029	268 876	281 706	12 830+	4,8+
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	17 185	19 578	15 236	111 906	75 020	36 886-	33,0-
NORDSEEHAEFEN	11 350 259	13 509 281	12 844 242	64 832 254	76 120 340	11 288 086+	17,4+
BRUNSBÜTTEL	424 747	517 258	694 932	2 221 385	3 537 584	1 316 199+	59,3+
HAMBURG	3 908 682	4 651 776	4 222 529	23 372 800	26 429 911	3 057 111+	13,1+
CUXHAVEN	21 314	23 392	22 822	112 062	140 729	28 667+	25,6+
BRÄMISCHE HAEFEN	2 157 974	2 247 235	2 169 585	12 740 880	12 771 156	30 276+	0,2+
BREMEN STADT	1 432 015	1 393 972	1 344 767	8 429 517	7 941 279	488 238-	5,8-
BREMENHAVEN	725 959	853 263	824 818	4 311 363	4 829 877	518 514+	12,0+
BRAKE	365 222	481 504	276 569	1 923 840	2 176 620	252 780+	13,1+
NORDENHAM	271 848	638 677	605 402	1 861 102	3 140 182	1 279 080+	68,7+
WILHELMSHAVEN	2 402 904	3 274 849	2 988 497	13 238 187	17 734 052	4 495 865+	34,0+
FMOEN	1 316 680	1 208 238	1 302 140	7 029 541	7 541 773	512 232+	7,3+
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	192 292 288 596	140 186 326 166	150 776 410 990	1 064 439 1 268 018	955 070 1 693 263	109 369- 425 245+	10,3- 33,5+
INSGESAMT	12 179 718	14 558 599	13 751 044	70 151 634	81 616 016	11 464 382+	16,3+

1. GESAMTUEBERSICHTEN

C) EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	JUNI			JANUAR BIS JUNI			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1974 GEGEN 1973	0/0
	1973	MAI 1974	JUNI 1974	1973	1974	TONNEN		
	TONNEN							
EMPFANG								
GETRUEBE (C1)	300 947	712 916	483 942	2 403 702	2 702 262	298 560+	12,4+	
FRUECHTE, GEMUESE (03)	104 739	130 266	116 215	812 646	772 847	39 799-	4,9-	
HOLZ UND KORK (05)	229 996	157 479	178 282	1 174 457	876 847	297 610-	25,4-	
FUTTERMITTEL (17)	301 816	284 779	338 589	1 524 377	1 609 270	84 893+	5,6+	
OELSAATEN, FETTE (18)	222 475	165 837	257 887	1 144 547	1 311 628	167 081+	14,6+	
STEINKOEHLE, -BRIKETS (21)	360 375	350 169	284 850	2 363 864	2 045 220	318 644-	13,5-	
ROHES ERDOEL (31)	3 937 024	4 679 294	4 470 715	21 632 006	26 140 057	4 508 051+	20,8+	
KRAFTSTOFFE, HEIZOELF (32)	876 413	910 444	803 217	5 947 048	5 096 397	850 651-	14,3-	
EISENERZE (41)	1 146 873	1 613 202	1 519 278	6 835 949	8 747 201	1 911 252+	28,0+	
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61,63)	451 608	423 557	361 574	2 102 635	2 092 843	9 792-	0,5-	
FAHRZEUGE (91)	15 011	16 805	14 984	86 320	82 223	4 097-	4,8-	
UEBRIGE GUETER (REST)	1 734 722	1 775 781	1 763 354	9 666 860	9 863 600	196 740+	2,0+	
INSGESAMT	9 681 999	11 220 529	10 592 887	55 694 411	61 340 395	5 645 984+	10,1+	
VERSAND								
FUTTERMITTEL (17)	63 824	59 297	63 398	293 523	381 584	88 061+	30,0+	
KOKS (23)	191 214	371 250	312 462	999 251	2 035 413	1 036 162+	103,7+	
KRAFTSTOFFE, HEIZOELF (32)	373 855	282 564	483 553	1 819 453	2 604 158	784 705+	43,1+	
ROHETSEN, -STAHL (51)	32 272	45 640	24 310	159 881	246 126	86 245+	53,9+	
STAB- U. FORMSTAHL (53)	102 168	160 485	146 430	647 158	875 459	228 301+	35,3+	
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	157 901	296 809	252 557	938 609	1 613 204	674 595+	71,9+	
DUENGMITTEL (71,72)	139 046	209 041	164 462	990 324	1 154 092	163 768+	16,5+	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	149 885	172 042	176 327	844 385	1 057 901	213 516+	25,3+	
FAHRZEUGE (91)	123 216	141 685	112 754	799 192	872 783	73 591+	9,2+	
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	113 781	147 505	135 044	628 957	829 979	201 022+	32,0+	
UEBRIGE GUETER (REST)	1 050 557	1 451 752	1 286 860	6 336 490	8 604 922	2 268 432+	35,8+	
INSGESAMT	2 497 719	3 338 070	3 158 157	14 457 223	20 275 621	5 818 398+	40,2+	

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

D) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART HAFEN	JUNI			JANUAR BIS JUNI			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1974 GEGEN 1973	0/0
	1973	MAI 1974	JUNI 1974	1973	1974	TONNEN		
	TONNEN							
EMPFANG								
LINIENFAHRT 1)	1 063 529	1 205 206	1 101 505	6 880 398	6 756 269	124 129-	1,8-	
DARUNTER LUEBECK	87 445	122 307	106 136	616 824	660 211	43 387+	7,0+	
PUTTGARDEN	121 284	140 775	109 893	583 329	648 207	64 878+	11,1+	
HAMBURG	522 942	574 674	521 559	3 411 027	3 278 069	132 958-	3,9-	
BREMISCHE HAEFEN	315 973	345 636	343 304	2 166 593	2 062 425	104 168-	4,8-	
TRAMPAHRT	3 584 367	4 177 427	4 018 945	20 018 037	22 188 198	2 170 161+	10,8+	
DARUNTER LUEBECK	159 276	236 067	186 277	1 136 189	1 121 660	14 529-	1,3-	
HAMBURG	908 157	1 268 401	1 237 671	5 592 175	6 586 335	994 160+	17,8+	
BREMISCHE HAEFEN	794 809	708 358	723 155	4 048 811	4 002 473	46 338-	1,2-	
BRAKE	253 450	354 812	190 870	1 351 625	1 408 513	56 888+	4,2+	
NORDENHAM	151 212	395 477	360 205	1 226 858	2 075 716	848 858+	69,2+	
EMDEN	791 495	790 873	758 794	4 205 093	4 259 901	54 808+	1,3+	
TANKERFAHRT	4 689 419	5 492 214	5 123 904	26 974 386	30 197 304	3 222 918+	11,9+	
DARUNTER BRUNSBUETTEL	289 870	379 363	440 312	1 795 723	2 345 670	549 947+	30,6+	
HAMBURG	1 439 530	1 475 011	1 241 538	8 492 700	8 218 145	274 555-	3,2-	
BREMISCHE HAEFEN	256 376	192 663	189 063	1 768 016	1 044 965	723 051-	40,9-	
NORDENHAM	62 233	172 928	195 422	284 747	699 587	414 840+	145,7+	
WILHELMSHAVEN	2 289 651	3 077 248	2 813 156	12 750 244	16 422 365	3 672 121+	28,8+	
EMDEN	243 833	97 496	169 017	1 220 131	1 002 896	217 235-	17,8-	
VERSAND								
LINIENFAHRT 1)	1 082 929	1 376 995	1 230 444	6 423 275	7 856 527	1 433 252+	22,3+	
DARUNTER PUTTGARDEN	110 114	118 495	118 195	630 380	728 490	98 110+	15,6+	
HAMBURG	465 945	634 956	508 953	2 726 495	3 523 225	796 730+	29,2+	
BREMISCHE HAEFEN	409 659	481 629	484 708	2 409 626	2 811 199	401 573+	16,7+	
TRAMPAHRT	824 112	1 354 798	1 133 773	4 882 159	7 734 265	2 852 106+	58,4+	
DARUNTER LUEBECK	41 465	59 642	49 867	351 729	366 371	14 642+	4,2+	
HAMBURG	265 552	388 266	358 801	1 395 223	2 501 906	1 106 683+	79,3+	
BREMISCHE HAEFEN	234 575	366 927	304 579	1 542 418	1 903 953	361 535+	23,4+	
EMDEN	151 604	285 318	224 367	849 062	1 453 122	604 060+	71,1+	
TANKERFAHRT	249 006	260 771	425 688	1 451 599	2 454 394	1 002 795+	69,1+	
DARUNTER BRUNSBUETTEL	58 511	90 776	154 264	172 106	601 598	429 492+	249,6+	
HAMBURG	83 065	133 540	138 394	661 207	1 095 819	434 612+	65,7+	
BREMISCHE HAEFEN	10 333	12 751	7 016	93 102	52 879	40 223-	43,2-	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

E) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	JUNI			JANUAR BIS JUNI			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1974 GEGEN 1973	0/0
	1973	MAI 1974	JUNI 1974	1973	1974			
	TONNEN							
EMPFANG								
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 373 497	1 416 769	1 780 080	9 290 488	9 174 909	115 579-	1,3-	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	30 199	35 658	53 317	218 301	264 152	45 851+	21,0+	
FRFME FLAGGEN	7 933 619	9 422 420	8 410 957	44 364 032	49 702 710	5 338 678+	12,0+	
BELGIEN	95 862	109 826	47 501	652 585	377 562	275 023-	42,2-	
BRASIL IEN	14 774	28 649	1 923	65 836	60 975	4 861-	7,4-	
DAENEMARK	164 576	165 532	336 114	1 467 914	1 545 931	78 017+	5,3+	
FINNLAND	130 993	295 825	213 962	1 179 940	1 154 088	25 852-	2,2-	
FRANKREICH	317 544	321 961	98 651	1 006 328	1 013 062	6 734+	0,7+	
GRIECHENLAND	764 983	923 060	761 264	4 101 512	4 283 906	182 394+	4,4+	
GROSSBRITANNIEN	1 487 394	1 304 377	1 843 302	8 348 083	8 908 187	560 104+	6,7+	
INDIEN	20 298	54 567	4 693	51 787	126 805	75 018+	144,9+	
ITALIEN	163 104	215 046	293 211	1 128 509	1 443 954	315 445+	28,0+	
JAPAN	13 894	1 020 315	263 117	791 193	2 176 609	1 385 416+	175,1+	
LIBERIA	1 789 783	1 385 442	1 495 480	8 716 170	9 407 517	691 347+	7,9+	
NIEDERLANDE	162 429	248 139	167 379	1 571 711	1 468 491	103 220-	6,6-	
NORWEGEN	1 323 849	1 359 182	848 346	6 377 486	6 609 142	231 656+	3,6+	
PANAMA	278 212	149 747	338 158	1 328 466	1 264 671	63 795-	4,8-	
POLEN	102 162	167 731	109 396	745 796	898 882	153 086+	20,5+	
SCHWEDEN	191 995	430 734	244 743	2 072 921	2 535 055	462 134+	22,3+	
SOWJETUNION	239 151	582 131	619 951	1 890 150	2 586 289	696 139+	36,8+	
SPANIEN	22 710	69 954	107 762	217 210	493 855	276 645+	127,4+	
VEREINIGTE STAATEN	58 276	94 438	60 889	295 609	390 875	95 266+	32,2+	
VOLKSREPUBLIK CHINA	10 886	9 810	11 505	46 673	44 256	2 417-	5,2-	
UEBRIGE FLAGGEN	580 744	485 954	543 610	2 308 153	2 912 598	604 445+	26,2+	
INSGESAMT	9 337 315	10 874 847	10 244 354	53 872 821	59 141 771	5 268 950+	9,8+	
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	3 765 543	3 781 650	4 566 238	23 458 148	23 935 893	437 745+	1,9+	
VERSAND								
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	622 358	789 935	752 998	3 826 240	4 560 183	733 943+	19,2+	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	23 685	25 249	64 049	242 431	344 428	101 997+	42,1+	
FRFME FLAGGEN	1 510 004	2 177 380	1 972 858	8 688 362	13 140 575	4 452 213+	51,2+	
BELGIEN	10 452	36 983	6 966	125 462	145 454	19 992+	15,9+	
BRASIL IEN	8 689	52 294	14 712	49 880	137 693	87 813+	176,0+	
DAENEMARK	130 387	137 413	192 552	785 455	979 845	194 390+	24,7+	
FINNLAND	40 937	77 775	49 131	280 186	402 030	121 844+	43,5+	
FRANKREICH	18 272	29 418	26 225	114 166	228 096	113 930+	99,8+	
GRIECHENLAND	98 012	264 547	193 570	501 829	1 219 358	717 529+	143,0+	
GROSSBRITANNIEN	157 963	164 887	227 532	932 011	1 301 481	369 470+	39,6+	
INDIEN	4 775	12 469	8 133	55 802	112 182	56 380+	101,0+	
ITALIEN	1 179	15 029	9 780	52 169	131 552	79 383+	152,2+	
JAPAN	17 478	44 604	53 006	79 574	287 757	208 183+	261,6+	
LIBERIA	145 583	191 751	87 362	617 053	875 065	258 012+	41,8+	
NIEDERLANDE	132 530	128 577	120 594	570 107	776 321	206 214+	36,2+	
NORWEGEN	147 536	172 090	207 783	999 253	1 380 461	381 208+	38,1+	
PANAMA	48 421	62 066	102 353	223 482	518 891	295 409+	132,2+	
POLEN	54 056	62 810	52 186	489 828	375 795	114 033-	23,3-	
SCHWEDEN	102 691	178 372	143 514	633 204	966 845	333 441+	52,7+	
SOWJETUNION	104 690	131 159	113 347	635 100	1 024 904	389 804+	61,4+	
SPANIEN	13 551	4 392	33 113	69 740	92 445	22 705+	32,6+	
VEREINIGTE STAATEN	62 143	55 665	53 128	265 795	322 127	56 332+	21,2+	
VOLKSREPUBLIK CHINA	25 047	14 768	3 822	81 590	82 897	1 307+	1,6+	
UEBRIGE FLAGGEN	185 612	340 311	274 049	1 126 676	1 779 376	652 700+	57,9+	
INSGESAMT	2 156 047	2 992 564	2 789 905	12 757 033	18 045 186	5 288 153+	41,5+	
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	1 073 141	1 320 214	1 336 647	6 406 656	8 147 257	1 740 601+	27,2+	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

F) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	JUNI 1973	MAI 1974	JUNI 1974	JANUAR BIS JUNI			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1974 GEGEN 1973	0/0
				TONNEN				
				1973	1974			
LUEBECK	411 203	567 879	478 475	2 877 963	2 950 590	112 627+	3,9+	
MASSENGUT	189 280	257 239	198 517	1 332 567	1 282 854	49 713-	3,7-	
SACK-/STUECKGUT	221 923	310 640	279 958	1 545 356	1 707 736	162 340+	10,5+	
KITEL	85 075	106 717	105 208	601 881	571 969	29 912-	5,0-	
MASSENGUT	52 892	71 270	77 502	341 156	366 857	25 661+	7,5+	
SACK-/STUECKGUT	32 183	35 447	27 706	260 685	205 112	55 573-	21,3-	
FLNSBURG	44 145	59 117	59 029	268 876	281 706	12 830+	4,8+	
MASSENGUT	42 014	56 748	55 010	255 777	270 394	14 617+	5,7+	
SACK-/STUECKGUT	2 131	2 369	4 019	13 099	11 312	1 787-	13,7-	
BRUNSBUETTEL	424 747	517 258	694 932	2 221 385	3 537 584	1 316 199+	59,3+	
MASSENGUT	423 876	511 039	687 140	2 215 298	3 520 727	1 305 429+	58,9+	
SACK-/STUECKGUT	871	6 219	7 792	6 087	16 857	10 770+	176,9+	
HAMBURG	3 908 682	4 651 776	4 222 529	23 372 800	26 429 911	3 057 111+	13,1+	
MASSENGUT	2 700 655	3 283 913	2 961 347	16 337 355	18 542 337	2 204 982+	13,5+	
SACK-/STUECKGUT	1 208 027	1 367 863	1 261 182	7 035 445	7 887 574	852 129+	12,1+	
BRFMISCHE HAEFEN	2 157 974	2 247 235	2 169 585	12 740 880	12 771 156	30 276+	0,2+	
MASSENGUT	1 116 230	1 026 562	1 029 795	6 464 899	5 888 509	576 390-	8,9-	
SACK-/STUECKGUT	1 041 744	1 220 673	1 139 790	6 275 981	6 882 647	606 666+	9,7+	
BRAKE	365 222	481 504	276 569	1 923 840	2 176 620	252 780+	13,1+	
MASSENGUT	300 614	398 801	216 834	1 566 217	1 670 203	103 986+	6,6+	
SACK-/STUECKGUT	64 608	82 703	59 735	357 623	506 417	148 794+	41,6+	
NORDENHAM	271 848	638 677	605 402	1 841 102	3 140 182	1 279 080+	68,7+	
MASSENGUT	268 242	634 003	600 722	1 819 688	3 099 727	1 280 039+	70,3+	
SACK-/STUECKGUT	3 606	4 674	4 680	41 414	40 455	959-	2,3-	
WILHELMSHAVEN	2 402 904	3 274 849	2 988 497	13 238 187	17 734 052	4 495 865+	34,0+	
MASSENGUT	2 399 977	3 250 966	2 948 314	13 199 670	17 554 272	4 354 602+	33,0+	
SACK-/STUECKGUT	2 927	23 883	40 183	38 517	179 780	141 263+	366,8+	
FMDEN	1 316 680	1 208 238	1 302 140	7 029 541	7 541 773	512 232+	7,3+	
MASSENGUT	1 240 672	1 130 832	1 246 635	6 602 710	7 140 681	537 971+	8,1+	
SACK-/STUECKGUT	76 008	77 406	55 505	426 831	401 092	25 739-	6,0-	
PUTTGARDEN	231 398	259 270	228 088	1 213 709	1 376 697	162 988+	13,4+	
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-	
SACK-/STUECKGUT	231 398	259 270	228 088	1 213 709	1 376 697	162 988+	13,4+	
UEBRIGE HAEFEN	559 840	546 079	620 590	2 801 470	3 063 776	262 306+	9,4+	
MASSENGUT	427 626	415 238	489 892	2 101 284	2 355 632	254 348+	12,1+	
SACK-/STUECKGUT	132 214	130 841	130 698	700 186	708 144	7 958+	1,1+	

1. GESAMTUEBERSICHTEN

G) SCHIFFS- UND GÜTERVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JUNI 1973	MAI 1974	JUNI 1974	JANUAR-JUNI		ZU(+)BZW.ABNAHME(-)	
				1973	1974	JANUAR-JUNI	
						1974 GEGEN 1973	
				ABSOLUT	%		
SCHIFFSVERKEHR INSGESAMT							
ZAHLE DER SCHIFFE 1 000 NRT	5 586 3 551	5 700 4 005	5 887 4 202	33 019 21 151	33 506 24 456	487 + 3 305 +	1,5 + 15,6 +
DARUNTER HANDELSCHIFFE							
ZAHLE DER SCHIFFE 1 000 NRT	4 946 3 429	5 121 3 923	5 329 4 080	30 381 20 666	30 714 23 959	333 + 3 293 +	1,1 + 15,9 +
GÜTERVERKEHR INSGESAMT (1 000 T)							
RICHTUNG WEST-OST	1 890	2 272	2 081	11 732	13 281	1 549 +	13,2 +
RICHTUNG OST-WEST	2 392	2 751	2 974	14 729	17 591	2 862 +	19,4 +

H) BESTAND AN SEESCHIFFEN *)

SCHIFFE MIT MEHR ALS 50 CBM = 17,65 BRT (BRUTTO-REGISTERTONNEN) RAUMGEHALT

VERWENDUNGSART FAHRZEUGART	DEZEMBER 1973		MAI 1974		JUNI 1974	
	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT
	HANDELSCHIFFE	2 055	7 854 358	1 987	8 086 034	1 972	8 033 772
SCHIFFE FUER PERSONENBEFOERDERUNG	231	121 871	237	97 526	240	97 701
DAR.: FAHRGASTSCHIFFE MIT KABINEN	4	62 636	3	37 655	3	37 655
FAHRGASTSCHIFFE OHNE KABINEN	175	56 150	176	56 191	177	56 214
TROCKENFRACHTSCHIFFE	1 651	5 907 290	1 575	5 800 273	1 557	5 797 528
RO/RO-SCHIFFE EINSCHL. FAEHRSCHEFFE	62	101 964	62	101 463	63	102 843
DAR.: EISENBAHNFAEHRN	2	11 701	2	11 701	2	11 701
RO/RO-SCHIFFE	46	83 142	46	82 640	46	82 640
ANDERE TROCKENFRACHTSCHIFFE	1 589	5 805 324	1 513	5 698 810	1 494	5 694 684
DAV.: STUECKGUTFRACHTSCHIFFE	1 409	2 711 250	1 343	2 629 022	1 325	2 626 087
KUEHLSCHIFFE	50	274 724	49	277 376	48	276 186
CONTAINERSCHIFFE	43	652 076	38	629 825	38	629 825
TRAEGERSCHIFFE	1	37 134	1	37 134	1	37 134
SPEZIALTRANSPORTSCHIFFE	6	3 918	5	3 619	5	3 619
MASSENGUTSCHIFFE OHNE OBO	78	2 003 021	75	1 998 632	75	1 998 632
MEHRZWECKSCHIFFE (OBO)	2	123 196	2	123 196	2	123 196
TANKSCHIFFE	173	1 825 197	175	2 188 233	175	2 138 542
DAR.: MINERALOELTANKER	100	1 682 785	100	2 122 011	99	2 067 514
BUNKERBOOTE	33	4 115	33	4 157	33	4 157
GASTANKER	8	19 203	10	22 376	10	22 376
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	689	165 060	685	160 776	682	160 338
SPORTFAHRZEUGE (YACHTEN)	293	13 343	299	13 756	307	14 048
ANDERE SCHIFFE, NICHT FUER HANDELS- ZWECKE	730	288 433	717	288 728	715	288 543
INSGESAMT 1)	3 767	8 321 194	3 688	8 549 295	3 676	8 496 752

*) JEWEILS MONATSENDE.

1) OHNE FAHRZEUGE DER BUNDESMARINE.

2. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JUNI 1974 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS JUNI 1974	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	2 571	3 843	2 454	3 817	127	49	108	42	2 698	3 892	13 380	18 153
LUEBECK	604	1 562	593	1 557	86	37	79	33	690	1 599	3 499	6 671
PUTTGARDEN	811	1 630	811	1 630	-	-	-	-	811	1 630	3 933	8 164
KIEL	235	394	229	389	29	11	26	9	264	404	1 280	1 917
RENSBURG	20	8	20	8	4	1	-	-	24	8	195	79
FLENSBURG	201	47	114	33	2	0	2	0	203	47	1 087	284
UEBRIGE HAEFEN	700	204	687	202	6	1	1	0	706	204	3 386	1 038
NORDSEEHAEFEN	8 505	10 045	2 434	8 273	1 062	2 042	624	1 473	9 567	12 087	41 498	66 272
BRUNSBUETTEL	26	390	26	390	41	74	15	69	67	464	314	2 528
HAMBURG	1 044	3 173	993	3 072	466	864	334	768	1 510	4 037	8 785	22 894
CUXHAVEN	103	181	44	59	10	2	-	-	113	183	434	396
BREM. HAEFEN 1)	704	2 347	611	2 184	246	707	135	380	950	3 053	5 709	17 073
BREMEN STADT	453	906	439	860	199	508	108	262	692	1 414	4 302	8 665
BREMERHAVEN	217	1 450	175	1 325	47	199	27	118	264	1 649	1 448	8 496
BRAKE	48	150	36	147	63	27	35	19	111	177	664	1 264
NORDENHAM	55	317	40	305	24	8	13	5	79	325	421	1 716
WILHELMSHAVEN	54	1 393	91	1 386	7	31	4	18	101	1 424	654	9 989
EMDEN	206	433	62	380	78	296	41	193	284	728	1 486	4 460
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	2 179	850	428	223	37	4	2	0	2 216	854	8 008	2 792
NIEDERSACHSEN	4 040	803	100	126	90	29	45	21	4 130	832	14 982	3 073
INSGESAMT	11 076	13 888	4 888	12 090	1 189	2 091	732	1 515	12 265	15 979	 	
JANUAR-JUNI 1974	47 829	71 124	25 559	64 831	7 049	13 302	4 343	9 540	 	 	54 878	84 426
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	2 421	3 730	2 401	3 725	260	155	198	139	2 681	3 885	13 304	18 125
LUEBECK	602	1 517	600	1 513	79	82	74	78	681	1 599	3 491	6 671
PUTTGARDEN	811	1 629	811	1 629	-	-	-	-	811	1 629	3 936	8 172
KIEL	226	365	226	365	35	36	29	33	261	400	1 264	1 902
RENSBURG	4	1	-	-	16	7	9	5	20	7	142	63
FLENSBURG	107	24	100	23	96	23	62	18	203	47	1 091	285
UEBRIGE HAEFEN	671	196	664	195	34	7	24	5	705	202	3 380	1 032
NORDSEEHAEFEN	8 266	6 801	2 415	5 134	1 323	5 177	648	4 612	9 589	11 978	41 762	65 541
BRUNSBUETTEL	60	103	18	91	21	385	20	377	81	488	369	2 573
HAMBURG	1 255	2 308	1 069	2 176	350	1 682	313	1 599	1 605	3 990	9 322	22 986
CUXHAVEN	76	173	10	50	17	6	16	6	93	179	352	381
BREM. HAEFEN 1)	683	2 330	621	2 251	222	698	129	497	905	3 028	5 521	16 774
BREMEN STADT	486	1 006	469	999	167	400	93	241	653	1 406	4 153	8 686
BREMERHAVEN	200	1 325	154	1 253	55	298	36	256	255	1 623	1 397	8 134
BRAKE	55	35	92	34	32	107	15	95	127	142	737	1 118
NORDENHAM	29	12	24	11	45	225	25	196	74	237	423	1 333
WILHELMSHAVEN	7	31	5	14	95	1 463	69	1 358	102	1 494	650	10 012
EMDEN	239	361	61	286	50	404	36	384	289	765	1 542	4 518
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 828	743	407	185	383	109	8	34	2 211	852	7 907	2 754
NIEDERSACHSEN	3 951	706	106	35	108	97	17	66	4 099	803	14 910	3 044
INSGESAMT	10 687	10 532	4 816	8 858	1 583	5 332	846	4 751	12 270	15 864	 	
JANUAR-JUNI 1974	46 657	52 892	25 198	46 884	8 409	30 774	5 000	26 829	 	 	55 066	83 666

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JUNI 1974 NACH FLAGGEN

- ,OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE										JANUAR BIS JUNI 1974	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	7 986 57	4 140 63	1 830 52	2 435 61	570 40	332 73	244 38	182 66	8 556 97	4 472 136	35 542 468	20 270 681
FREMDE FLAGGEN	2 836	8 664	2 809	8 573	564	1 631	435	1 212	3 400	10 296	17 572	57 361
BELGIEN	10	43	10	43	1	4	1	4	11	46	80	438
BRASIL IEN	3	15	3	15	-	-	-	-	3	15	45	216
DAENEMARK	1 380	1 692	1 377	1 692	71	113	64	100	1 451	1 805	6 306	7 695
FINNLAND	99	321	96	304	13	19	12	17	112	340	574	1 509
FRANKREICH	25	143	25	143	12	62	9	20	37	205	191	1 112
GRIECHENLAND	71	444	70	440	36	173	29	146	107	617	576	3 451
GROSSBRITANNIEN	117	1 475	115	1 452	42	192	27	122	159	1 667	942	8 285
INDIEN	1	4	1	4	3	15	2	10	4	19	35	220
ITALIEN	14	126	14	126	3	6	3	6	17	132	81	759
JAPAN	14	200	14	200	4	36	2	20	18	236	110	2 069
LIBERIA	54	714	54	714	19	159	15	138	73	873	500	6 045
NIEDERLANDE	109	215	105	208	56	83	35	44	165	298	1 026	2 216
NORWEGEN	188	637	186	629	55	239	39	175	243	876	1 425	5 840
PANAMA	91	271	89	256	12	52	11	48	103	323	446	1 317
POLEN	56	113	56	113	36	57	35	56	92	170	572	1 155
SCHWEDEN	297	1 016	293	1 011	39	70	31	62	336	1 086	2 016	6 404
SOWJETUNION	90	351	90	351	49	83	43	72	139	434	878	2 208
SPANIEN	8	76	8	76	9	23	9	23	17	99	77	361
VER. STAATEN	26	317	26	317	1	5	1	5	27	322	141	1 684
VOLKSREP. CHINA	5	21	5	21	-	-	-	-	5	21	26	135
UEBRIGE FLAGGEN	178	468	172	455	103	241	67	145	281	709	1 525	4 243
INSGESAMT	10 879	12 868	4 691	11 070	1 174	2 036	717	1 460	12 053	14 904	53 582	78 313
DAR. EUROP. GEN.	9 641	7 835	3 476	6 099	755	790	383	477	10 396	8 625	44 171	40 798
JANUAR-JUNI 1974	46 660	65 482	24 390	59 189	6 922	12 831	4 216	9 068	 	 	 	
ABGANG												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	7 730 52	3 756 67	1 883 51	2 156 67	847 42	736 50	202 40	481 49	8 577 94	4 492 117	35 709 460	20 076 656
FREMDE FLAGGEN	2 665	5 664	2 642	5 591	688	4 511	598	4 186	3 353	10 175	17 395	57 018
BELGIEN	8	28	8	28	4	22	3	17	12	50	80	444
BRASIL IEN	3	18	3	18	2	8	2	8	5	26	54	256
DAENEMARK	1 369	1 584	1 367	1 584	65	192	63	191	1 434	1 776	6 279	7 673
FINNLAND	85	216	83	207	27	148	27	148	112	364	561	1 485
FRANKREICH	24	108	24	108	11	56	9	48	35	164	181	1 052
GRIECHENLAND	50	219	48	211	52	406	46	377	102	625	536	3 274
GROSSBRITANNIEN	72	490	70	467	80	1 148	68	1 082	152	1 638	946	8 553
INDIEN	3	16	3	16	1	4	1	4	4	19	30	193
ITALIEN	6	23	6	23	14	154	12	127	20	178	81	796
JAPAN	8	113	8	113	11	152	8	134	19	265	111	2 062
LIBERIA	27	96	27	96	49	723	45	696	76	818	483	5 904
NIEDERLANDE	112	204	107	202	53	62	45	55	165	255	1 009	2 073
NORWEGEN	161	466	160	459	85	444	70	395	246	911	1 436	6 021
PANAMA	91	127	89	112	13	221	11	191	104	348	446	1 362
POLEN	68	128	68	128	29	58	28	52	97	186	577	1 170
SCHWEDEN	291	955	287	951	40	90	32	83	331	1 045	2 006	6 294
SOWJETUNION	70	146	70	146	62	271	59	265	132	417	863	2 180
SPANIEN	11	23	11	23	5	77	5	77	16	100	75	337
VER. STAATEN	25	313	25	313	-	-	-	-	25	313	139	1 689
VOLKSREP. CHINA	1	5	1	5	3	13	3	13	4	18	24	127
UEBRIGE FLAGGEN	180	387	177	383	82	261	61	220	262	648	1 478	4 073
INSGESAMT	10 447	9 487	4 576	7 814	1 577	5 297	840	4 716	12 024	14 784	53 564	77 750
DAR. EUROP. GEN.	9 321	6 193	3 465	4 568	1 074	2 370	402	2 002	10 395	8 563	44 289	40 697
JANUAR-JUNI 1974	45 232	47 320	23 773	41 312	8 332	30 429	4 923	26 484	 	 	 	

4. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IN JUNI 1974 NACH AUSGEWAELHTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

HAFEN	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		JUNI	1974
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
		BINNEN- SEE-VERK.							

EMPFANG

OSTSEEHAEFEN	63 662	2 930	1 067	535 823	495 100	40 723	600 552	3 473 840
LUEBECK	11 898	-	-	305 070	283 173	21 897	316 968	1 887 372
PUTTGARDEN	-	-	-	109 893	109 893	-	109 893	648 207
KIEL	10 448	-	-	73 958	58 704	15 254	84 406	415 484
RENSBURG	-	-	-	19 525	19 525	-	19 525	196 837
FLensburg	36 901	1 748	-	20 371	17 630	2 741	57 272	270 685
UEBRIGE HAEFEN	4 415	1 182	1 067	7 006	6 175	831	12 488	55 255
NORDSEEHAEFEN	284 871	4 451	5 455	9 702 009	3 255 173	6 446 836	9 992 335	57 866 555
BRUNSBUEITTEL	-	-	354	473 834	35 953	437 881	474 188	2 527 451
HAMBURG	69 477	335	5 101	2 995 667	1 268 002	1 727 665	3 070 245	18 440 616
CUXHAVEN	27	-	-	22 085	20 983	1 102	22 112	135 132
BREMISCHE HAEFEN	95 312	-	-	1 255 522	521 276	734 246	1 350 834	7 877 696
BREMEN STADT	86 280	-	-	653 810	406 292	247 518	740 090	4 318 523
BREMERHAVEN	9 032	-	-	601 712	114 984	486 728	610 744	3 559 173
BRAKE	8 149	-	-	195 296	84 189	111 107	203 445	1 635 398
NORDENHAM	33 887	-	-	555 627	257 545	298 082	589 514	2 934 515
WILHELMSHAVEN	20 774	-	-	2 884 336	459 900	2 424 436	2 905 110	16 912 999
EMDEN	477	-	-	927 811	452 409	475 402	928 288	5 367 335
UEBR. HAEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	21 094	792	-	116 226	79 846	36 380	137 320	887 589
NIEDERSACHSEN	35 674	3 324	-	275 605	75 070	200 535	311 279	1 147 824
INSGESAMT	348 533	7 381	6 522	10 237 832	3 750 273	6 487 559	10 592 887	61 340 395
JANUAR-JUNI 1974	2 198 624	65 082	7 001	59 134 770	20 898 264	38 236 506	10 592 887	61 340 395

VERSAND

OSTSEEHAEFEN	5 977	1 120	-	300 273	294 053	6 220	306 250	2 021 836
LUEBECK	1 270	-	-	160 237	154 017	6 220	161 507	1 103 218
PUTTGARDEN	-	-	-	118 195	118 195	-	118 195	728 490
KIEL	-	-	-	20 802	20 802	-	20 802	156 485
RENSBURG	1 241	-	-	-	-	-	1 241	2 857
FLensburg	1 647	-	-	110	110	-	1 757	11 021
UEBRIGE HAEFEN	1 819	1 120	-	929	929	-	2 748	19 765
NORDSEEHAEFEN	362 275	-	12 250	2 477 382	1 249 755	1 227 627	2 851 907	18 253 785
BRUNSBUEITTEL	38 324	-	-	182 420	152 317	50 103	220 744	1 010 133
HAMBURG	146 136	-	12 250	993 898	507 844	486 054	1 152 284	7 989 295
CUXHAVEN	455	-	-	255	255	-	710	5 597
BREMISCHE HAEFEN	22 448	-	-	796 303	320 761	475 542	818 751	4 893 460
BREMEN STADT	18 300	-	-	586 377	280 935	305 442	604 677	3 622 756
BREMERHAVEN	4 148	-	-	209 926	39 826	170 100	214 074	1 270 704
BRAKE	1 143	-	-	71 981	70 489	1 492	73 124	541 222
NORDENHAM	1 466	-	-	14 422	14 422	-	15 888	205 667
WILHELMSHAVEN	49 136	-	-	34 251	3 526	30 725	83 387	821 053
EMDEN	77 117	-	-	296 735	113 024	183 711	373 852	2 174 438
UEBR. HAEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	7 376	-	-	6 080	6 080	-	13 456	67 481
NIEDERSACHSEN	18 674	-	-	81 037	81 037	-	99 711	545 439
INSGESAMT	368 252	1 120	12 250	2 777 655	1 543 808	1 233 847	3 158 157	20 275 621
JANUAR-JUNI 1974	2 230 435	4 746	192 475	17 852 711	9 372 469	8 480 242	3 158 157	20 275 621

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5. GÜTERVERKEHR ÜBER SEE *) IM JUNI 1974 NACH GÜTERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY-STEMA-TIK	GÜTERABTEILUNG — GÜTERHAUPTGRUPPE	EMPFANG						JAN. BIS	
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDES GEBIETES		AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZÜBERSCHREITENDEN VERKEHR		INSGESAMT	JUNI	1974
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON AUS			
			BINNEN-SEE-VERK.	EURO-PAEISCHEN		AUSSEREURO-PAEISCHEN ¹⁾	HAEFEN		
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. A. E.	12 630	-	27	861 142	116 172	744 970	873 799	4 942 159
00	LEBENDE TIERE	331	-	-	415	400	15	746	5 363
01	GETREIDE	10 471	-	-	473 471	19 608	453 863	483 942	2 702 262
02	KARTOFFELN	29	-	-	68	68	-	97	4 591
03	FRÜCHTE, GEMÜSE	107	-	-	116 108	4 925	111 183	116 215	712 847
04	TEXTILE ROHSTOFFE	525	-	-	45 065	7 466	37 599	45 590	288 650
05	HOLZ UND KORK	760	-	-	177 522	78 787	98 735	178 282	876 847
06	ZUCKERRÜEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	407	-	27	48 493	4 918	43 575	48 927	291 599
	AND. NAHRUNGSMITTEL	23 292	-	-	789 132	99 621	689 511	812 424	4 183 354
11	ZUCKER	21	-	-	36 807	8 542	28 265	36 828	117 383
12	GETRÄNKE	763	-	-	15 566	12 947	2 619	16 329	111 232
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	279	-	-	78 061	4 525	73 536	78 340	501 132
14	FLEISCH, EIER, MILCH	477	-	-	30 125	16 641	13 484	30 602	198 845
16	GETREIDE- U. A. E. ERZGN.	256	-	-	53 593	15 122	38 471	53 849	333 864
17	FUTTERMITTEL	15 428	-	-	323 161	29 209	293 952	338 589	1 609 270
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	6 068	-	-	251 819	12 635	239 184	257 887	1 311 628
	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	10 375	765	-	289 661	135 663	153 998	300 036	2 088 916
21	STEINKOHLE, -BRIKETS	10 175	765	-	274 675	120 677	153 998	284 850	2 045 220
22	BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	-	-	167	167	-	167	1 875
23	KOKS	200	-	-	14 819	14 819	-	15 019	41 821
	MINERALÖLERZGN. U. A. E.	241 581	-	5 000	5 116 084	1 785 913	3 330 171	5 362 665	31 717 760
31	ROHES ERDÖL	42 648	-	-	4 428 067	1 193 130	3 234 937	4 470 715	26 140 057
32	KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	194 184	-	5 000	604 033	581 513	22 520	803 217	5 096 397
33	NATUR-, RAFFINIERTE GAS	19	-	-	-	-	-	19	214
34	MINERALÖLERZGN. ANG.	4 730	-	-	83 984	11 270	72 714	88 714	481 092
	ERZE, METALLABFÄLLE	10 809	-	-	1 910 061	624 444	1 215 617	1 920 870	10 431 517
41	EISENERZE	-	-	-	1 519 278	639 436	879 842	1 519 278	8 747 201
45	NE-METALLERZE	49	-	-	368 351	32 639	335 712	368 400	1 503 516
46	EISEN-, STAHLABFÄLLE	10 760	-	-	22 432	22 369	63	33 192	180 800
	EISEN, NE-METALLE	2 646	1 611	-	97 428	56 539	40 889	100 074	730 180
51	ROHEISEN, -STAHL	1	-	-	10 276	9 790	486	10 277	118 643
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	5 276	5 004	272	5 276	111 420
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	1 412	524	-	10 480	9 857	623	11 892	91 668
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 220	1 087	-	15 460	11 433	4 027	16 680	118 399
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	13	-	-	6 758	4 015	2 743	6 771	38 752
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	-	-	-	49 178	16 440	32 738	49 178	251 298
	STEINE U. ERDEN	12 103	3 257	1 141	418 385	384 952	33 433	431 629	2 447 571
61	SAND, KIES, BIMS, TON	6 282	2 960	-	66 436	66 246	190	72 718	440 840
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	7	-	-	18 242	18 242	-	18 249	110 109
63	AND. STEINE U. ERDEN	734	-	1 141	286 981	272 481	14 500	288 856	1 652 003
64	ZEMENT, KALK	776	-	-	6 336	6 110	226	7 112	65 263
65	GIPS	2	-	-	-	-	-	2	118
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	4 302	297	-	40 390	21 873	18 517	44 692	179 238
	DUENGEMITTEL	3 834	1 380	-	100 611	53 382	47 229	104 445	831 012
71	NAT. DUENGEMITTEL	755	480	-	90 659	43 510	47 149	91 414	647 703
72	CHEM. DUENGEMITTEL	3 079	900	-	9 952	9 872	80	13 031	183 309
	CHEM. ERZEUGNISSE	4 426	-	-	215 535	136 402	79 133	219 961	1 298 790
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	4 054	-	-	39 026	27 267	11 759	43 080	264 061
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	266	50	216	266	2 690
83	BENZOL, TEER U. A. E.	-	-	-	4 196	4 170	26	4 196	25 175
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	295	-	-	148 220	92 996	55 224	148 515	859 161
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	77	-	-	23 827	11 919	11 908	23 904	147 703
	AND. HALB- U. FERTIGERZ	2 145	368	354	317 554	211 945	105 609	320 053	1 828 089
91	FAHRZEUGE	3	-	-	14 981	9 125	5 856	14 984	82 223
92	LANDMASCHINEN	3	-	-	1 938	1 187	751	1 941	13 164
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	345	-	-	36 666	23 160	13 506	37 011	213 595
94	EBM-WAREN U. A.	1 339	368	-	10 985	7 531	3 454	12 324	58 088
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	70	-	-	14 080	9 685	4 395	14 150	53 035
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	79	-	-	25 926	2 426	23 500	26 005	160 091
97	SONSTIGE WAREN ANG.	306	-	354	212 978	158 831	54 147	213 638	1 247 893
	BES. TRANSPORTGÜTER	24 692	-	-	122 239	75 240	46 999	146 931	841 047
	INSGESAMT	348 533	7 381	6 522	10 237 832	3 750 273	6 487 559	10 592 887	
	JANUAR-JUNI 1974	2 198 624	65 082	7 001	59 134 770	20 898 264	38 236 506	 	61 340 395

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDES GEBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JUNI 1974 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND						JAN. BIS	
		NACH HAEFFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFFEN DER DDR UND BERLIN (UST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR		INSGESAMT	JUNI	1974
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON NACH			
			BINNEN- SEE-VERK.	EURO- PAEISCHEN		AUSSEREURO- PAEISCHEN	HAEFFEN		
	LANCWIRTSCH.ERZ.U.AE.	10 556	-	6 407	232 805	199 783	33 022	249 768	1 635 890
00	LEBENDE TIERE	390	-	-	67	7	60	457	1 428
01	GETREIDE	9 315	-	6 407	114 670	109 391	5 279	130 392	776 516
02	KARTOFFELN	27	-	-	5 295	5 294	1	5 322	20 721
03	FRUECHTE,GEMUESE	103	-	-	30 524	30 351	173	30 627	260 811
04	TEXTILE ROHSTOFFE	155	-	-	12 090	4 476	7 614	12 245	86 996
05	HOLZ UND KORK	552	-	-	60 711	44 750	15 961	61 263	415 709
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	26
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	14	-	-	9 448	5 514	3 934	9 462	73 683
	AND.NAHRUNGSMITTEL	21 325	1 120	5 825	182 304	109 014	73 290	209 454	1 269 291
11	ZUCKER	8	-	-	4 377	4 234	143	4 385	21 991
12	GETRAENKE	635	-	-	23 669	9 674	13 995	24 304	121 513
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	225	-	-	17 382	11 645	5 737	17 607	128 211
14	FLEISCH,EIER,MILCH	1 670	1 120	-	29 290	9 331	19 959	30 960	213 902
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	251	-	-	42 813	13 012	29 801	43 064	257 797
17	FUTTERMITTEL	13 012	-	3 553	46 833	44 816	2 017	63 398	381 584
18	DELSAATEN,FETTE ANG.	5 524	-	2 272	17 940	16 302	1 638	25 736	144 293
	FESTE MIN.BRENNSTOFFE	18 546	-	-	314 933	120 398	194 535	333 479	2 234 299
21	STEINKOEHLE,-BRIKETTS	9 410	-	-	8 913	8 863	50	18 323	182 926
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	125	-	-	2 569	1 078	1 491	2 694	15 960
23	KOKS	9 011	-	-	303 451	110 457	192 994	312 462	2 035 413
	MINERALOELERZGN.U.AE.	255 363	-	-	331 883	300 478	31 405	587 246	3 556 132
31	ROHES ERDOEL	48 886	-	-	66	-	66	48 952	645 954
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	202 015	-	-	281 538	259 568	21 970	483 553	2 604 158
33	NATUR-,RAFFINIEREGAS	-	-	-	645	636	9	645	3 639
34	MINERALOELERZGN.ANG.	4 462	-	-	49 634	40 274	9 360	54 096	302 381
	ERZE,METALLABFAELLE	1 001	-	-	13 426	7 914	5 512	14 427	91 992
41	EISENERZE	-	-	-	104	104	-	104	11 186
45	NE-METALLERZE	14	-	-	2 871	2 368	503	2 885	8 747
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	987	-	-	10 451	5 442	5 009	11 438	72 059
	EISEN,NE-METALLE	2 419	-	-	575 656	320 242	255 414	578 075	3 733 755
51	ROHEISEN,-STAHL	-	-	-	24 310	17 887	6 423	24 310	246 126
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	41 295	19 917	21 378	41 295	236 802
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	2 400	-	-	144 030	72 023	72 007	146 430	875 459
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	16	-	-	252 541	143 200	109 341	252 557	1 613 204
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	3	-	-	87 008	54 452	32 556	87 011	558 843
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	-	-	-	26 472	12 763	13 709	26 472	203 321
	STEINE U.ERDEN	26 494	-	-	153 896	80 259	73 637	180 390	1 190 334
61	SAND,KIES,BIMS,TON	15 231	-	-	9 549	7 783	1 766	24 780	115 142
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	33 641	28 628	5 013	33 641	223 832
63	AND.STEINE U.ERDEN	5 594	-	-	26 657	21 959	4 698	32 251	185 239
64	ZEMENT,KALK	1 024	-	-	62 242	10 269	51 973	63 266	481 314
65	GIPS	-	-	-	2 300	1 508	792	2 300	13 468
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	4 645	-	-	19 507	10 112	9 395	24 152	171 339
	DUENGENMITTEL	1 869	-	-	162 593	48 984	113 609	164 462	1 154 092
71	NAT.DUENGENMITTEL	50	-	-	1 086	1 060	26	1 136	19 970
72	CHEM.DUENGENMITTEL	1 819	-	-	161 507	47 924	113 583	163 326	1 134 122
	CHEM.ERZEUGNISSE	4 291	-	-	305 902	165 757	140 145	310 193	1 854 646
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	4 107	-	-	172 220	92 543	79 677	176 327	1 057 901
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	10 960	10 631	329	10 960	55 863
83	BENZOL,TEER U.AE.	15	-	-	13 536	13 197	339	13 551	73 911
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	-	-	-	5 017	1 184	3 833	5 017	26 652
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	169	-	-	104 169	48 202	55 967	104 338	640 319
	AND.HALB-U.FERTIGERZ	1 295	-	18	407 845	126 435	281 410	409 158	2 783 378
91	FAHRZEUGE	31	-	-	112 723	30 040	82 683	112 754	872 783
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	5 677	3 054	2 623	5 677	41 431
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	398	-	-	128 969	38 095	90 874	129 367	788 548
94	EBM-WAREN U.A.	443	-	-	34 396	10 772	23 624	34 839	218 369
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	41	-	-	20 300	6 545	13 755	20 341	124 681
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	18	-	-	22 180	9 742	12 438	22 198	148 956
97	SONSTIGE WAREN ANG.	364	-	18	83 600	28 187	55 413	83 982	588 610
	BES.TRANSPORTGUETER	25 093	-	-	96 412	64 544	31 868	121 505	771 812
	INSGESAMT	368 252	1 120	12 250	2 777 655	1 543 808	1 233 847	3 158 157	20 275 621
	JANUAR-JUNI 1974	2 230 435	4 746	192 475	17 852 711	9 372 469	8 480 242	20 275 621	20 275 621

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFFEN MIT HAEFFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFFEN.

6. GÜTERVERKEHR ÜBER SEE *) IM JUNI 1974 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO-PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO-PAEISCHEN 1)		JUNI	1974
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
		BINNEN-SEE-VERK.							

EMPFANG

DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	212 703	6 439	1 421	1 778 659	601 404	1 177 255	1 992 783	10 411 978	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	2 391	942	5 101	48 216	13 308	34 908	55 708	276 958	
FREMDE FLAGGEN	133 439	-	-	8 410 957	3 135 561	5 275 396	8 544 396	50 651 459	
BELGIEN	-	-	-	47 501	21 374	26 127	47 501	378 296	
BRASIL IEN	-	-	-	1 923	-	1 923	1 923	60 975	
DAENEMARK	780	-	-	336 114	172 055	164 059	336 894	1 547 113	
FINNLAND	25 528	-	-	213 962	190 534	23 428	239 490	1 237 334	
FRANKREICH	-	-	-	98 651	563	98 088	98 651	1 052 538	
GRIECHENLAND	9 100	-	-	761 264	173 317	587 947	770 364	4 311 349	
GROSSBRITANNIEN	60 279	-	-	1 843 302	740 789	1 102 513	1 903 581	9 222 677	
INDIEN	-	-	-	4 693	-	4 693	4 693	126 805	
ITALIEN	-	-	-	293 211	81 601	211 610	293 211	1 474 716	
JAPAN	10	-	-	263 117	65 039	198 078	263 127	2 176 780	
LIBERIA	-	-	-	1 495 480	264 369	1 231 111	1 495 480	9 594 308	
NIEDERLANDE	1 050	-	-	167 379	103 631	63 748	168 429	1 485 129	
NORWEGEN	19 815	-	-	848 346	280 512	567 834	868 161	6 666 759	
PANAMA	440	-	-	338 158	108 191	229 967	338 598	1 379 840	
POLEN	-	-	-	109 396	99 085	10 311	109 396	898 882	
SCHWEDEN	13 236	-	-	244 743	141 318	103 425	257 979	2 559 862	
SOWJETUNION	-	-	-	619 951	462 976	156 975	619 951	2 586 368	
SPANIEN	-	-	-	107 762	3 021	104 741	107 762	493 855	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	60 889	1 786	59 103	60 889	390 875	
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	11 505	-	11 505	11 505	44 256	
UEBRIGE FLAGGEN	3 201	-	-	543 610	225 400	318 210	546 811	2 962 742	
INSGESAMT	348 533	7 381	6 522	10 237 832	3 750 273	6 487 559	10 592 887	61 340 395	
DAR. EG-LAENDER	274 812	6 439	1 421	4 564 817	1 721 417	2 843 400	4 841 050	25 576 244	
JANUAR-JUNI 1974	2 198 624	65 082	7 001	59 134 770	20 898 264	38 236 506	 	 	

VERSAND

DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	216 547	1 120	12 232	740 766	566 211	174 555	969 545	5 764 759	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	499	-	18	64 031	47 648	16 383	64 548	355 341	
FREMDE FLAGGEN	151 206	-	-	1 972 858	929 949	1 042 909	2 124 064	14 155 521	
BELGIEN	-	-	-	6 966	1 081	5 885	6 966	146 188	
BRASIL IEN	-	-	-	14 712	-	14 712	14 712	137 693	
DAENEMARK	615	-	-	192 552	114 885	77 667	193 167	981 811	
FINNLAND	25 516	-	-	49 131	43 131	6 000	74 647	485 404	
FRANKREICH	-	-	-	26 225	842	25 383	26 225	266 521	
GRIECHENLAND	18 131	-	-	193 570	37 897	155 673	211 701	1 246 896	
GROSSBRITANNIEN	66 517	-	-	227 532	125 397	102 135	294 049	1 609 408	
INDIEN	-	-	-	8 133	-	8 133	8 133	112 182	
ITALIEN	-	-	-	9 780	172	9 608	9 780	162 316	
JAPAN	-	-	-	53 006	-	53 006	53 006	287 757	
LIBERIA	22	-	-	87 362	10 246	77 116	87 384	1 124 778	
NIEDERLANDE	2 736	-	-	120 594	42 277	78 317	123 330	792 438	
NORWEGEN	19 661	-	-	207 783	106 591	101 192	227 444	1 436 901	
PANAMA	445	-	-	102 353	76 035	26 318	102 798	634 674	
POLEN	-	-	-	52 186	21 927	30 259	52 186	375 795	
SCHWEDEN	13 243	-	-	143 514	132 001	11 513	156 757	991 664	
SOWJETUNION	-	-	-	113 347	88 460	24 887	113 347	1 024 904	
SPANIEN	-	-	-	33 113	28 428	4 685	33 113	92 445	
VEREINIGTE STAATEN	838	-	-	53 128	3 433	49 695	53 966	322 965	
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	3 822	-	3 822	3 822	82 897	
UEBRIGE FLAGGEN	3 482	-	-	274 049	97 146	176 903	277 531	1 839 884	
INSGESAMT	368 252	1 120	12 250	2 777 655	1 543 808	1 233 847	3 158 157	20 275 621	
DAR. EG-LAENDER	286 415	1 120	12 232	1 324 415	850 865	473 550	1 623 062	9 747 766	
JANUAR-JUNI 1974	2 230 435	4 746	192 475	17 852 711	9 372 469	8 480 242	 	 	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7. GÜTERVERKEHR ÜBER SEE DER BUNDESLÄNDER IM JUNI 1974 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

TONNEN

BUNDESLAND	VERKEHR			VERKEHR MIT DER		GRENZ- ÜBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR	
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR				BIS JUNI 1974	
		V - E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG- HOLSTEIN	16 399	32 578	68 357	-	1 421	488 773	1 125 883	537 750	1 212 060	3 081 274	6 888 880
HAMBURG	X	148 058	69 477	12 250	5 101	993 898	2 995 667	1 154 206	3 070 245	7 997 373	18 440 616
NIEDER- SACHSEN	32 570	93 962	66 418	-	-	498 681	4 860 760	625 213	4 959 748	4 242 631	28 133 303
BREMEN	X	20 606	95 312	-	-	796 303	1 255 522	816 909	1 350 834	4 880 126	7 877 696
UEBRIGE BUN- DESLÄNDER	X	5 480	1 120	.	.	.	.	5 480	1 120	47 152	4 646
BUNDESGBIET	48 969	300 684	300 684	12 250	6 522	2 777 655	10 237 832	3 139 558	10 594 007	20 248 556	61 345 141

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

8. GÜTERVERKEHR ÜBER SEE IM JUNI 1974 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	VERKEHRSGBIET — VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- ÜBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR	
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR				BIS JUNI 1974	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLENSBURG/DSTSEE	1 623	38 249	-	-	110	24 644	1 733	62 893	13 222	289 260
013	HUSUM/NORDSEE	4 941	14 095	-	-	-	11 213	4 941	25 308	28 869	133 338
014	HEIDE	37 562	235	-	354	183 329	476 344	220 891	476 933	1 009 026	2 539 920
016	KIEL/KIELERFÖRDE	2 442	10 448	-	-	20 802	94 593	23 244	105 041	185 461	616 231
017	KIEL/UEBR.-HÄFEN	1 619	3 277	-	1 067	119 124	112 166	120 743	116 510	743 689	684 080
018	LÜBECK (STADT)	-	11 898	-	-	160 237	305 070	160 237	316 968	1 096 556	1 887 372
019	ITZHOE/RATZBURG	790	6 554	-	-	5 171	101 853	5 961	108 407	24 451	738 679
	ZUSAMMEN	48 977	84 756	-	1 421	488 773	1 125 883	537 750	1 212 060	3 081 274	6 888 880
02	HAMBURG										
020	HAMBURG (STADT)	148 058	69 477	12 250	5 101	993 898	2 995 667	1 154 206	3 070 245	7 997 373	18 440 616
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	591	1 450	-	-	45 559	283 532	46 150	284 982	214 244	909 007
032	LÜNEBURG/UELZEN	201	-	-	-	-	-	201	-	1 425	-
033	SOLTAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034	BRÄKE	1 602	42 036	-	-	105 530	753 416	107 132	795 452	884 902	4 645 044
035	VERDEN/NIENBURG	1 700	-	-	-	-	-	1 700	-	11 371	-
	ZUSAMMEN	4 094	43 486	-	-	151 089	1 036 948	155 183	1 080 434	1 111 942	5 554 051
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN (STADT)	62 864	477	-	-	296 735	927 811	359 599	928 288	2 155 853	5 367 335
042	WILHELMSHAVEN	58 812	55 025	-	-	36 281	2 886 899	95 093	2 941 924	851 583	17 173 848
043	MEPPEN	762	-	-	-	8 839	7 312	9 601	7 312	86 942	25 531
044	OLDENBURG	-	-	-	-	5 737	1 790	5 737	1 790	31 177	12 438
045	OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	5 134	100
	ZUSAMMEN	122 438	55 502	-	-	347 592	3 823 812	470 030	3 879 314	3 130 689	22 579 252
05	NIEDERSACHS. SÜD-OST										
051	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	BREMEN (LAND)										
061	BREMEN (STADT)	17 786	86 280	-	-	586 377	653 810	604 163	740 090	3 621 138	4 318 523
062	BREMERHAVEN (STADT)	2 820	9 032	-	-	209 926	601 712	212 746	610 744	1 258 988	3 559 173
	ZUSAMMEN	20 606	95 312	-	-	796 303	1 255 522	816 909	1 350 834	4 880 126	7 877 696
	UEBRIGE VB	5 480	1 120	.	.	.	.	5 480	1 120	47 152	4 646
	INSGESAMT	349 653	349 653	12 250	6 522	2 777 655	10 237 832	3 139 558	10 594 007	20 248 556	61 345 141

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

9. ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFORDERTEN FAHRZEUGE DES REISE- UND

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESetzte FAHRZEUGE						NACH VERKEHRS	
		ZUSAMMEN	DAVON						
			TONNEN	PKW, OMNIBUSSE ANZAHL	TONNEN	LASTKRAFTWAGEN 1) ANZAHL	TONNEN		
1	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 2)	42 930	30 271	29 711	4 454	13 219	-	-	
2	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	343 842	59 866	65 528	13 392	105 536	10 119	172 776	
3	EUROPAEISCHE HAEFEN	343 836	59 860	65 522	13 392	105 536	10 119	172 778	
4	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	273 713	41 345	45 732	7 274	55 203	10 119	172 778	
5	UEBRIGES EUROPA	70 123	18 515	19 790	6 118	50 333	-	-	
6	DAR. SOUJETUNION	40	36	40	-	-	-	-	
7	NORWEGEN	5 352	2 799	2 712	382	2 640	-	-	
8	SCHWEDEN	56 797	12 488	14 049	5 123	42 748	-	-	
9	FINNLAND	7 736	2 997	2 791	613	4 945	-	-	
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	6	6	6	-	-	-	-	
11	AFRIKA	2	2	2	-	-	-	-	
12	NORDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-	
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	1	1	1	-	-	-	-	
14	ASIEN	3	3	3	-	-	-	-	
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-	
16	POLARGBIETE	-	-	-	-	-	-	-	
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	335 574	60 729	66 587	13 148	104 104	9 484	164 883	
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	335 536	60 700	66 549	13 148	104 104	9 484	164 883	
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	265 323	44 530	48 688	6 741	51 752	9 484	164 883	
21	UEBRIGES EUROPA	70 213	16 170	17 861	6 407	52 352	-	-	
22	DAR. SOUJETUNION	18	12	18	-	-	-	-	
23	NORWEGEN	4 482	1 634	1 688	459	2 794	-	-	
24	SCHWEDEN	59 608	12 959	14 660	5 375	44 948	-	-	
25	FINNLAND	5 928	1 380	1 328	572	4 600	-	-	
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	38	29	38	-	-	-	-	
27	AFRIKA	20	15	20	-	-	-	-	
28	NORDAMERIKA	5	4	5	-	-	-	-	
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	9	7	9	-	-	-	-	
30	ASIEN	4	3	4	-	-	-	-	
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-	
32	POLARGBIETE	-	-	-	-	-	-	-	
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	
34	INSGESAMT	722 346	150 866	161 826	30 994	222 859	19 603	337 661	
NACH									
35	LUEBECK	88 382	17 507	21 042	8 001	67 340	-	VER	
36	KIEL	14 930	8 503	9 207	804	5 723	-	-	
37	HAMBURG	1 320	573	602	121	718	-	-	
38	BREMISCHE HAEFEN	1 977	764	919	102	1 058	-	-	
39	EMDEN	6 429	4 499	4 499	944	1 930	-	-	
40	PUTTGARDEN	224 427	27 089	27 904	3 346	23 745	10 119	172 778	
41	UEBRIGE HAEFEN	50 160	31 906	31 866	4 539	18 294	-	-	
42	ZUSAMMEN	387 625	90 841	96 039	17 857	118 808	10 119	172 778	
EM									
43	LUEBECK	89 956	16 759	20 551	8 236	69 405	-	-	
44	KIEL	14 752	8 259	8 931	872	5 821	-	-	
45	HAMBURG	1 618	576	625	141	993	-	-	
46	BREMISCHE HAEFEN	1 868	824	947	82	921	-	-	
47	EMDEN	6 250	4 344	4 344	941	1 906	-	-	
48	PUTTGARDEN	214 687	29 002	29 767	2 797	20 037	9 484	164 883	
49	UEBRIGE HAEFEN	49 373	31 236	31 133	4 533	18 240	-	-	
50	ZUSAMMEN	378 504	91 000	96 298	17 602	117 323	9 484	164 883	
NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN									
51	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	144 586	19 879	19 677	3 497	26 716	5 214	98 193	
52	DAENEMARK	141 874	22 814	27 217	5 222	40 072	4 905	74 585	
53	FINNLAND	7 068	2 994	2 788	531	4 280	-	-	
54	GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	
55	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	
56	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	
57	NORWEGEN	5 352	2 799	2 712	382	2 640	-	-	
58	SCHWEDEN	44 394	10 783	12 566	3 760	31 828	-	-	
59	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
60	UEBRIGE FLAGGEN	568	597	568	-	-	-	-	
61	ZUSAMMEN	343 842	59 866	65 528	13 392	105 536	10 119	172 778	
EM									
62	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	129 322	20 679	21 929	3 482	26 990	5 419	80 403	
63	DAENEMARK	149 650	24 990	27 740	4 828	37 430	4 065	84 480	
64	FINNLAND	4 971	1 378	1 326	456	3 645	-	-	
65	GROSSBRITANNIEN	2	2	2	-	-	-	-	
66	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	
67	NIEDERLANDE	7	5	7	-	-	-	-	
68	NORWEGEN	4 482	1 634	1 688	459	2 794	-	-	
69	SCHWEDEN	46 800	11 691	13 565	3 922	33 235	-	-	
70	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
71	UEBRIGE FLAGGEN	340	350	330	1	10	-	-	
72	ZUSAMMEN	335 574	60 729	66 587	13 148	104 104	9 484	164 883	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.-1) LKW UND ANHAEGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN

GUETERVERKEHR SOWIE DER TRANSPORTBEHAELTER *) IM JUNI 1974

CONTAINER, TRAILER												INSGESAMT	LFD.-NR.
ZUSAMMEN				DAR. 20 FUSS UND DARUEBER				TRAEGERSCHIFFSLEICHTER					
BEFADEN		LEER		BEFADEN		LEER		BEFADEN		LEER			
ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	TONNEN	
BEZIEHUNGEN													
103	225	200	477	103	225	198	475	-	-	1	171	43 803	1
21 237	57 941	1 360	3 468	20 472	56 838	1 253	3 381	64	7 497	40	4 131	416 879	2
5 135	14 844	753	2 102	4 384	13 752	646	2 015	-	-	-	-	360 782	3
3 041	8 829	578	1 580	2 920	8 757	475	1 501	-	-	-	-	284 122	4
2 094	6 015	175	522	1 464	4 995	171	514	-	-	-	-	76 660	5
49	102	3	6	49	102	3	6	-	-	-	-	148	6
171	286	14	44	65	249	14	44	-	-	-	-	5 682	7
680	2 069	60	193	491	1 731	57	187	-	-	-	-	59 059	8
1 091	3 350	11	26	778	2 724	11	26	-	-	-	-	11 112	9
16 102	43 087	607	1 366	16 088	43 086	607	1 366	64	7 497	40	4 131	56 097	10
175	321	1	2	167	314	1	2	-	-	-	-	325	11
9 338	27 450	374	839	9 337	27 449	374	839	64	7 497	40	4 131	39 917	12
199	405	7	22	196	403	7	22	-	-	-	-	428	13
4 872	11 587	225	503	4 870	11 586	225	503	-	-	-	-	12 093	14
1 518	3 334	-	-	1 518	3 334	-	-	-	-	-	-	3 334	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
18 342	48 924	3 304	9 121	17 796	47 976	3 147	9 040	104	11 445	4	607	405 671	18
4 159	12 545	1 987	5 645	3 620	11 603	1 859	5 587	-	-	-	-	353 726	19
2 156	6 684	1 624	4 919	2 054	6 613	1 574	4 887	-	-	-	-	276 926	20
2 003	5 861	363	726	1 566	4 990	285	700	-	-	-	-	76 800	21
86	180	57	114	86	180	57	114	-	-	-	-	312	22
60	240	54	60	57	239	16	46	-	-	-	-	4 782	23
602	2 104	142	299	472	1 844	105	289	-	-	-	-	62 011	24
1 143	3 148	97	226	839	2 538	96	225	-	-	-	-	9 302	25
14 183	36 379	1 317	3 476	14 176	36 373	1 288	3 453	104	11 445	4	607	51 945	26
108	209	84	113	102	204	72	103	-	-	-	-	342	27
7 518	21 187	400	1 354	7 517	21 186	400	1 354	104	11 445	4	607	34 598	28
60	143	70	139	60	143	53	126	-	-	-	-	291	29
5 802	13 391	462	1 153	5 802	13 391	462	1 153	-	-	-	-	14 548	30
695	1 449	301	717	695	1 449	301	717	-	-	-	-	2 166	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
39 682	107 090	4 864	13 066	38 371	105 039	4 598	12 896	168	18 942	45	4 909	866 353	34
HAEFFEN													
SAND													
476	952	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	89 334	35
71	581	4	10	70	579	1	4	-	-	-	-	15 521	36
9 364	23 710	589	1 408	9 342	23 688	581	1 400	7	1 150	6	1 008	28 596	37
11 308	32 750	717	2 018	11 115	32 679	698	2 006	58	6 518	34	3 123	46 386	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 429	39
91	112	120	145	18	56	23	71	-	-	-	-	224 684	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50 160	41
21 310	58 105	1 430	3 581	20 545	57 002	1 303	3 481	65	7 668	40	4 131	461 110	42
PFANG													
430	860	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90 816	43
84	665	-	-	79	653	-	-	-	-	-	-	15 417	44
8 787	21 852	1 649	4 124	8 774	21 841	1 613	4 096	15	2 475	-	-	30 069	45
9 050	25 658	1 810	5 419	9 028	25 650	1 723	5 391	89	8 970	5	778	42 693	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 250	47
94	114	45	55	18	57	9	28	-	-	-	-	214 856	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49 373	49
18 445	49 149	3 504	9 598	17 899	48 201	3 345	9 515	104	11 445	5	778	449 474	50
AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES													
SAND													
5 790	15 608	618	1 550	5 486	15 310	563	1 505	13	1 209	11	1 023	163 976	51
1 413	3 287	57	71	1 380	3 261	12	36	-	-	-	-	145 232	52
763	2 353	-	-	554	1 936	-	-	-	-	-	-	9 421	53
3 559	9 641	166	446	3 553	9 634	166	446	-	-	-	-	10 087	54
62	158	5	15	57	156	5	15	-	-	-	-	173	55
240	643	21	44	225	636	19	42	7	651	19	1 767	3 105	56
345	889	4	8	336	885	4	8	21	1 748	4	333	8 330	57
1 136	3 466	17	71	976	3 146	17	71	-	-	-	-	47 931	58
4 429	13 038	247	501	4 429	13 038	247	501	23	3 889	6	1 008	18 436	59
3 500	8 858	225	762	3 476	8 836	220	756	-	-	-	-	10 188	60
21 237	57 941	1 360	3 468	20 472	56 838	1 253	3 381	64	7 497	40	4 131	416 879	61
PFANG													
5 045	13 478	1 330	3 348	4 835	13 147	1 215	3 293	27	2 511	-	-	148 659	62
1 016	2 276	242	539	981	2 250	226	527	-	-	-	-	152 465	63
758	2 587	49	134	597	2 263	49	134	-	-	-	-	7 692	64
3 563	9 266	335	991	3 563	9 266	324	982	-	-	-	-	10 259	65
133	407	2	6	133	407	2	6	-	-	-	-	413	66
652	1 618	57	124	648	1 616	50	122	25	2 325	1	93	4 167	67
167	437	65	119	167	437	60	118	25	2 080	-	-	7 118	68
1 092	3 265	193	719	962	3 005	193	719	-	-	-	-	50 784	69
3 508	9 464	565	2 039	3 508	9 464	565	2 039	27	4 529	3	514	16 546	70
2 408	6 126	466	1 102	2 402	6 121	463	1 100	-	-	-	-	7 568	71
18 342	48 924	3 304	9 121	17 796	47 976	3 147	9 040	104	11 445	4	607	405 671	72

-21 EMPFANG AUS ALLEN HAEFFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFFEN DES BUNDESGBIETES.

10. CONTAINER- UND TRAILERVERKEHR UEBER SEE *) IM JUNI 1974

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER EINSCHL. TRAILER-

AUS- BZW. EINLADEGEBIET	BELADENE UND LEERE CONTAINER/TRAILER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER/TRAILER			LEERE CONTAINER/TRAILER		
		ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITTLICHE LADUNG JE CONTAINER/TRAILER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN/TRAILERN INSGESAMT	
		ANZAHL	TONNEN		ANZAHL	0/0	
ALLE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	4 989	4 366	58 516	13	623	12,5
	EMPFANG	5 452	3 602	53 442	15	1 850	33,9
AFRIKA	VERSAND	168	167	1 476	9	1	6
	EMPFANG	174	102	1 135	11	72	41,4
AMERIKA	VERSAND	9 914	9 533	107 267	11	381	3,8
	EMPFANG	8 030	7 577	94 717	13	453	5,6
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	9 484	9 110	100 529	11	374	3,9
	EMPFANG	7 610	7 213	89 803	12	397	5,2
ASIEN	VERSAND	5 095	4 870	54 043	11	225	4,4
	EMPFANG	6 264	5 802	58 777	10	462	7,4
AUSTRALIEN	VERSAND	1 518	1 518	13 902	9	-	-
	EMPFANG	996	695	7 548	11	301	30,2
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	21 684	20 454	235 204	11	1 230	5,7
	EMPFANG	20 916	17 778	216 019	12	3 138	15,0
JANUAR - JUNI 1974	VERSAND	129 137	122 993	1 493 319	12	6 144	4,8
	EMPFANG	120 088	103 279	1 299 712	13	16 809	14,0
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	VERSAND	2 303	2 135	26 562	12	168	7,3
	EMPFANG	1 881	1 167	15 362	13	714	38,0
AFRIKA	VERSAND	142	141	1 331	9	1	7
	EMPFANG	169	102	1 135	11	67	39,6
AMERIKA	VERSAND	2 592	2 444	28 265	12	148	5,7
	EMPFANG	2 114	1 839	24 075	13	275	13,0
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	2 485	2 337	25 031	11	148	6,0
	EMPFANG	1 941	1 697	22 557	13	244	12,6
ASIEN	VERSAND	3 521	3 307	34 601	10	214	6,1
	EMPFANG	5 539	5 172	51 503	10	367	6,6
AUSTRALIEN	VERSAND	1 315	1 315	11 460	9	-	-
	EMPFANG	607	419	4 761	11	188	31,0
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	9 873	9 342	102 223	11	531	5,4
	EMPFANG	10 310	8 699	96 836	11	1 611	15,6
JANUAR - JUNI 1974	VERSAND	60 181	58 077	685 023	12	2 104	3,5
	EMPFANG	59 564	50 692	565 308	11	8 872	14,9
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	2 615	2 161	30 802	14	454	17,4
	EMPFANG	3 492	2 356	36 726	16	1 136	32,5
AFRIKA	VERSAND	26	26	145	6	-	-
	EMPFANG	5	-	-	-	5	100,0
AMERIKA	VERSAND	7 322	7 089	78 998	11	233	3,2
	EMPFANG	5 916	5 738	70 642	12	178	3,0
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	6 999	6 773	75 498	11	226	3,2
	EMPFANG	5 669	5 516	67 246	12	153	2,7
ASIEN	VERSAND	1 574	1 563	19 442	12	11	7
	EMPFANG	725	630	7 274	12	95	13,1
AUSTRALIEN	VERSAND	203	203	2 442	12	-	-
	EMPFANG	389	276	3 187	12	113	29,0
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	11 740	11 042	131 825	12	698	5,9
	EMPFANG	10 527	9 000	117 829	13	1 527	14,5
JANUAR - JUNI 1974	VERSAND	68 450	64 411	799 845	12	4 039	5,9
	EMPFANG	59 975	52 038	724 901	14	7 937	13,2

*) OFFNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN.

11. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM JUNI 1974 NACH DER VERWENDUNGSART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGSART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBJETTTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU - BRUNSBJETTTEL (OST-WEST)		
	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
HANDELSCHIFFE 1)	5 329	4 080,0	7 271,7	2 720	2 015,7	3 597,9	2 609	2 064,3	3 673,8
DARUNTER : TANKER BINNENSCHIFFE	1 010 725	790,1 237,0	1 375,6 470,2	505 373	349,1 120,8	613,1 239,3	505 352	441,0 116,2	762,6 230,8
FISCHEREIFAHRZEUGE	111	16,2	40,7	43	9,1	22,5	68	7,2	18,2
DIENSTFAHRZEUGE	1	0,1	0,5	1	0,1	0,5	-	-	-
MILITAEERFAHRZEUGE	216	79,3	172,3	113	44,5	93,1	103	34,8	79,2
GERAETE	219	25,3	62,9	105	16,1	37,6	114	9,2	25,3
SPORTFAHRZEUGE	11	0,4	0,8	8	0,3	0,6	3	0,1	0,2
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 887	4 201,5	7 548,9	2 990	2 085,9	3 752,2	2 897	2 115,6	3 796,7
JANUAR-JUNI 1974	33 506	24 455,5	44 214,3	16 988	12 251,8	22 123,7	16 518	12 203,7	22 090,5
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
HANDELSCHIFFE 1)	3 099	934,8	1 629,7	1 603	470,6	822,3	1 496	464,2	807,3
DARUNTER : TANKER BINNENSCHIFFE	797 695	302,3 230,2	566,5 456,8	402 357	153,2 117,3	287,3 232,3	395 338	149,2 112,9	279,2 224,5
FISCHEREIFAHRZEUGE	79	3,0	7,9	20	0,8	2,1	59	2,2	5,8
DIENSTFAHRZEUGE	1	0,1	0,5	1	0,1	0,5	-	-	-
MILITAEERFAHRZEUGE	198	61,0	134,4	103	31,6	68,1	95	29,4	66,3
GERAETE	207	15,5	42,5	99	8,1	21,6	108	7,5	20,9
SPORTFAHRZEUGE	3	0,1	0,2	3	0,1	0,2	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 587	1 014,6	1 815,2	1 829	511,3	914,9	1 758	503,3	900,3
JANUAR-JUNI 1974	19 806	5 751,3	10 237,7	10 152	2 895,9	5 157,9	9 654	2 855,3	5 079,8
FAHRZEUGE DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK									
HANDELSCHIFFE 1)	235	165,6	305,8	114	67,3	127,4	121	98,3	178,4
DARUNTER : TANKER BINNENSCHIFFE	1 -	0,3 -	0,6 -	- -	- -	- -	1 -	0,3 -	0,6 -
FISCHEREIFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIENSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MILITAEERFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERAETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	235	165,6	305,8	114	67,3	127,4	121	98,3	178,4
JANUAR-JUNI 1974	1 278	882,2	1 631,3	608	384,6	715,5	670	497,6	915,8
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
HANDELSCHIFFE 1)	1 995	2 979,6	5 336,2	1 003	1 477,9	2 648,2	992	1 501,8	2 688,1
DARUNTER : TANKER BINNENSCHIFFE	212 30	487,5 6,8	808,5 13,4	103 16	195,9 3,5	325,7 7,0	109 14	291,6 3,3	482,8 6,3
FISCHEREIFAHRZEUGE	32	13,3	32,7	23	8,3	20,4	9	5,0	12,4
DIENSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MILITAEERFAHRZEUGE	18	18,3	37,9	10	12,9	25,0	8	5,5	12,9
GERAETE	12	9,7	20,4	6	8,0	16,0	6	1,7	4,4
SPORTFAHRZEUGE	8	0,3	0,6	5	0,2	0,4	3	0,1	0,2
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2 065	3 021,3	5 427,9	1 047	1 507,3	2 709,9	1 018	1 514,0	2 718,0
JANUAR-JUNI 1974	12 422	17 822,1	32 345,3	6 228	8 971,3	16 250,4	6 194	8 850,8	16 094,9

1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

12. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE *) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM JUNI 1974 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DAVON SCHIFFE				
	ANZAHL	NRT	MIT LADUNG			OHNE LADUNG	
			ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL	NRT
GESAMTVERKEHR							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	3 099	934 839	2 321	665 756	1 683 102	778	269 083
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	235	165 565	187	113 909	114 017	48	51 656
FREME STAATEN	1 995	2 979 645	1 574	1 883 772	3 257 484	421	1 095 873
AEGYPTEN	2	3 870	2	3 870	5 683	-	-
BELGIEN	3	8 404	2	1 890	3 779	1	6 514
BRASIL IEN	2	11 508	1	5 731	50	1	5 777
BULGARIEN	2	7 009	1	4 103	12 811	1	2 906
DAENEMARK	276	86 170	219	69 736	156 823	57	16 434
FINNLAND	218	284 415	182	230 362	347 168	36	54 053
FRANKREICH	37	108 396	26	55 281	80 109	11	53 115
GRIECHENLAND	66	275 958	40	130 992	238 444	26	144 966
GROSSBRITANNIEN	101	228 267	73	123 407	273 050	28	104 860
INDIEN	9	45 085	6	30 904	33 879	3	14 181
ISLAND	3	2 728	-	-	-	3	2 728
ITALIEN	3	20 622	-	-	-	3	20 622
JUGOSLAWIEN	2	13 009	-	-	-	2	13 009
LIBANON	8	13 268	4	7 021	8 790	4	6 247
LIBERIA	31	178 214	14	46 677	76 550	17	131 537
MAROKKO	2	1 956	1	978	1 200	1	978
NIEDERLANDE	285	153 835	243	119 893	242 448	40	33 942
NORWEGEN	99	142 933	76	78 739	137 087	23	64 254
PANAMA	48	137 009	38	64 088	116 477	10	72 921
POLEN	218	353 112	200	306 137	483 012	18	46 975
SCHWEDEN	153	282 922	113	197 347	332 367	40	85 575
SOWJETUNION	179	190 366	155	164 000	251 518	24	26 366
SPANIEN	13	38 828	5	5 283	8 928	8	33 545
TSSCHECHOSLOWAKEI	4	24 237	2	5 977	9 475	2	18 260
TUERKEI	1	1 994	1	1 994	4 584	-	-
VEREINIGTE STAATEN	4	27 556	4	27 556	29 006	-	-
ZYPERN	134	173 663	98	109 742	234 393	36	63 921
UEBRIGE FLAGGEN	94	164 251	68	92 064	169 853	26	72 187
INSGESAMT	5 329	4 080 049	4 082	2 663 437	5 054 603	1 247	1 416 612
JANUAR-JUNI 1974	30 714	23 958 589	23 748	16 349 533	30 872 101	6 966	7 609 056
DURCHGANGSVERKEHR							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 155	645 611	1 840	520 428	1 311 698	315	125 183
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	228	163 600	183	112 788	111 518	45	50 812
FREME STAATEN	1 906	2 697 555	1 532	1 766 967	3 036 490	374	930 588
AEGYPTEN	2	3 870	2	3 870	5 683	-	-
BELGIEN	3	8 404	2	1 890	3 779	1	6 514
BRASIL IEN	2	11 508	1	5 731	50	1	5 777
BULGARIEN	2	7 009	1	4 103	12 811	1	2 906
DAENEMARK	257	82 130	208	67 950	152 808	49	14 180
FINNLAND	213	257 869	180	220 848	324 641	33	37 021
FRANKREICH	36	105 906	26	55 281	80 109	10	50 625
GRIECHENLAND	58	215 572	38	115 901	212 344	20	99 671
GROSSBRITANNIEN	92	197 131	68	107 737	233 360	24	89 394
INDIEN	9	45 085	6	30 904	33 879	3	14 181
ISLAND	3	2 728	-	-	-	3	2 728
ITALIEN	3	20 622	-	-	-	3	20 622
JUGOSLAWIEN	2	13 009	-	-	-	2	13 009
LIBANON	8	13 268	4	7 021	8 790	4	6 247
LIBERIA	26	147 238	12	36 707	60 100	14	110 531
MAROKKO	2	1 956	1	978	1 200	1	978
NIEDERLANDE	273	147 470	239	118 509	239 018	34	28 961
NORWEGEN	94	138 908	74	77 127	132 307	20	61 781
PANAMA	40	42 163	34	16 665	33 501	6	25 498
POLEN	216	345 772	199	300 712	477 457	17	45 060
SCHWEDEN	149	276 515	110	192 263	323 563	39	84 252
SOWJETUNION	179	190 366	155	164 000	251 518	24	26 366
SPANIEN	13	38 828	5	5 283	8 928	8	33 545
TSSCHECHOSLOWAKEI	4	24 237	2	5 977	9 475	2	18 260
TUERKEI	1	1 994	1	1 994	4 584	-	-
VEREINIGTE STAATEN	4	27 556	4	27 556	29 006	-	-
ZYPERN	123	166 716	92	105 896	227 726	31	60 820
UEBRIGE FLAGGEN	92	163 725	68	92 064	169 853	24	71 661
INSGESAMT	4 289	3 506 766	3 555	2 400 183	4 459 706	734	1 106 583
JANUAR - JUNI 1974	25 004	21 179 851	20 845	14 933 987	27 701 773	4 159	6 245 864

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

13. GÜTERVERKEHR DER HANDELSCHIFFE *) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM JUNI 1974 NACH ZUSAMMENGEFASSTEN GÜTERGRUPPEN

TUNNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERGRUPPEN	ZUSAMMEN	GÜTERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBÜTTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			HOLTENAU - BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN			AUF SCHIFFEN		
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM.REP.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM.REP.	FREMDER STAATEN
GESAMTVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	664 377	160 669	-	83 970	223 947	-	195 791
KOHLE	497 433	48 357	-	61 700	9 294	-	378 082
ERZE	218 243	16 620	-	68 236	8 575	-	124 812
HOLZ	536 824	11 866	1 763	14 208	234 158	14 772	260 057
ZELLULOSE	89 976	-	-	-	63 427	5 404	21 145
GETREIDE	239 886	122 751	-	91 147	16 038	-	9 950
DUENGENMITTEL	137 713	24 252	1 849	58 582	20 803	1 710	30 517
FUTTERMITTEL	94 814	55 132	1 420	24 158	10 657	-	3 447
SALZ	87 374	17 908	1 547	67 229	690	-	-
EISEN UND STAHL	413 504	108 756	7 502	178 208	18 307	1 376	99 355
SCHROTT	4 371	1 310	-	-	1 793	-	1 268
KIESABBRAENDE	26 866	8 366	-	11 968	3 917	-	2 615
OELSAATEN, FETTE USW.	43 383	8 103	-	29 132	3 489	-	2 659
SAND, KIES, STEINE	244 431	60 565	6 139	63 713	82 797	3 305	27 912
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	22 027	1 258	-	8 478	6 439	-	5 852
ANDERE MASSENGUETER	1 000	-	-	-	1 000	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	81 204	8 835	1 320	40 880	1 549	-	28 620
CHEM. GRUNDSTOFFE	302 530	21 162	-	52 715	17 828	1 312	209 513
EISEN- UND BLECHWAREN	7 504	1 071	148	3 047	429	195	2 614
ROHSTOFFE	6 026	2 880	-	922	422	-	1 802
HALB-, FERTIGWAREN	1 334 603	112 385	19 960	388 898	164 872	44 295	604 193
LEBENDE TIERE	514	-	-	-	425	-	89
INSGESAMT	5 054 603	792 246	41 648	1 247 191	890 856	72 369	2 010 293
JANUAR- JUNI 1974	30 872 101	4 521 191	317 662	8 442 162	5 074 753	387 302	12 129 031
DURCHGANGSVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	171 191	38 334	-	60 740	19 866	-	52 251
KOHLE	482 247	48 357	-	52 600	8 763	-	372 527
ERZE	218 243	16 620	-	68 236	8 575	-	124 812
HOLZ	534 644	11 506	1 763	13 293	233 253	14 772	260 057
ZELLULOSE	89 976	-	-	-	63 427	5 404	21 145
GETREIDE	232 292	116 084	-	90 887	15 605	-	9 716
DUENGENMITTEL	122 066	21 382	-	49 787	19 320	1 060	30 517
FUTTERMITTEL	82 929	44 277	1 420	23 863	10 232	-	3 137
SALZ	87 374	17 908	1 547	67 229	690	-	-
EISEN UND STAHL	411 285	106 917	7 502	178 028	18 307	1 376	99 155
SCHROTT	3 788	727	-	-	1 793	-	1 268
KIESABBRAENDE	26 581	8 081	-	11 968	3 917	-	2 615
OELSAATEN, FETTE USW.	28 370	8 103	-	14 119	3 489	-	2 659
SAND, KIES, STEINE	222 741	58 945	6 139	55 903	71 028	3 305	27 421
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	20 496	337	-	8 478	5 829	-	5 852
ANDERE MASSENGUETER	1 000	-	-	-	1 000	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	81 204	8 835	1 320	40 880	1 549	-	28 620
CHEM. GRUNDSTOFFE	295 162	20 260	-	52 365	16 428	1 312	204 797
EISEN- UND BLECHWAREN	7 354	921	148	3 047	429	195	2 614
ROHSTOFFE	6 026	2 880	-	922	422	-	1 802
HALB-, FERTIGWAREN	1 334 223	112 085	19 960	388 898	164 792	44 295	604 193
LEBENDE TIERE	514	-	-	-	425	-	89
INSGESAMT	4 459 706	642 559	39 799	1 181 243	669 139	71 719	1 855 247
JANUAR- JUNI 1974	27 701 773	3 618 966	313 891	7 942 456	3 995 500	386 172	11 444 788
TEILSTRECKENVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	493 186	122 335	-	23 230	204 081	-	143 540
KOHLE	15 186	-	-	9 100	531	-	5 555
ERZE	-	-	-	-	-	-	-
HOLZ	2 180	360	-	915	905	-	-
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	7 594	6 667	-	260	433	-	234
DUENGENMITTEL	15 647	2 870	1 849	8 795	1 483	650	-
FUTTERMITTEL	11 885	10 855	-	295	425	-	310
SALZ	-	-	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL	2 219	1 839	-	180	-	-	200
SCHROTT	583	583	-	-	-	-	-
KIESABBRAENDE	285	285	-	-	-	-	-
OELSAATEN, FETTE USW.	15 013	-	-	15 013	-	-	-
SAND, KIES, STEINE	21 690	1 620	-	7 810	11 769	-	491
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	1 531	921	-	-	610	-	-
ANDERE MASSENGUETER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	7 368	902	-	350	1 400	-	4 716
EISEN- UND BLECHWAREN	150	150	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	380	300	-	-	80	-	-
LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	594 897	149 687	1 849	65 948	221 717	650	155 046
JANUAR- JUNI 1974	3 170 328	902 225	3 771	499 706	1 079 253	1 130	684 243

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

ANHANG

GUETERVERKEHR UEBER SEE DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES IM MAI 1974 *)

1000 T

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERHAUPTGRUPPE	EMPfang DER BINNENHAEFEN					VERSAND DER BINNENHAEFEN				
		INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-	INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-
			SEEVERKEHR					SEEVERKEHR			
00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01	GETREIDE	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
05	HOLZ UND KORK	1,3	0,5	-	-	0,8	-	-	-	-	-
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
11	ZUCKER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	GETRAENKE	0,1	0,1	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
14	FL.EISCH, EIER, MILCH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	FUTTERMITTEL	0,8	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-
18	DELSAATEN, FETTE ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	STEINKOEHLE, -BRIKETTS	-	-	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-
22	BRAUNKOEHLE U.A..TORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	NATUR-, RAFFINIERIEGAS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	MINERALOELERZGN.ANG.	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
41	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	1,5	1,5	-	-	-	0,5	0,5	-	-	-
51	ROHEISEN, -STAHL	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
52	STAHLHALBZEUG	0,6	0,6	-	-	-	3,2	3,2	-	-	-
53	STAHL-, FORNSTAHL U.A.	2,1	1,8	-	0,3	-	3,2	3,2	-	-	-
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	3,6	3,6	-	-	-	9,8	9,0	0,8	-	-
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	1,2	1,2	-	-	-	0,7	0,7	-	-	-
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	SAND, KIES, BIMS, TON	0,0	0,0	-	-	-	0,9	0,9	-	-	-
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	AND.STEINE U.ERDEN	1,7	1,7	-	-	-	1,3	1,3	-	-	-
64	ZEMENT, KALK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	0,7	0,7	-	-	-	1,6	1,6	-	-	-
71	NAT.BUENGENMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	CHEM.BUENGENMITTEL	-	-	-	-	-	0,4	0,4	-	-	-
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	0,2	0,2	-	-	-	3,6	3,6	-	-	-
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	0,4	0,4	-	-	-
83	BENZOL, TEER U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,7	0,7	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	0,7	0,7	-	-	-	1,1	1,1	-	-	-
91	FAHRZEUGE	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	EL.ERZGN.MASCHINEN	0,0	0,0	-	-	-	0,4	0,4	-	-	-
94	EBM-WAREN U.A.	0,0	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
97	SONSTIGE WAREN ANG.	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
99	BES. TRANSPORTGUETER	6,5	6,5	-	-	-	2,5	2,5	-	-	-
	INSGESAMT	23,7	22,6	-	0,3	0,8	30,1	29,3	0,8	-	-
	MAI 1973	81,4	76,3	0,8	4,1	0,3	81,7	78,7	1,9	1,1	-
	JANUAR-MAI 1974	236,0	226,7	6,2	3,1	259,3	253,1	2,0	4,2	-	-
	JANUAR-MAI 1973	244,5	226,3	1,5	14,8	2,0	218,7	211,2	3,4	4,0	-

*) ALLE HAEFEN OBERHALB EMMERICH (RHEIN), HAREN (EMS), BREMEN (WESER) UND HAMBURG (ELBE).